

Freistaat Bayern

Haushaltsplan
1991/1992

Einzelplan 02

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Ministerpräsidenten
und der Staatskanzlei

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1991 und 1992	5
Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei	6
Kapitel 02 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 02	14
Kapitel 02 03 Allgemeine Bewilligungen	22
Kapitel 02 04 Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	28
Kapitel 02 06 Landesbeauftragter für den Datenschutz	34
Kapitel 02 07 Haus der Bayerischen Geschichte	38
Abschluß	48
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	49
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 02	51
Stellenplan	55

Vorwort zum Einzelplan 02 Ministerpräsident und Staatskanzlei

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Zur Unterstützung des Ministerpräsidenten und der Staatsregierung in ihren verfassungsmäßigen Aufgaben besteht eine **Staatskanzlei**. Vorgänger der Bayerischen Staatskanzlei war das „Staatsministerium des Königl. Hauses und des Äußern“, ab 1. Januar 1919 das „Staatsministerium des Äußern“.

Der Aufgabenkreis der Staatskanzlei umfaßt insbesondere die Bearbeitung der in § 1 der Verordnung über die Geschäftsverteilung der Bayerischen Staatsregierung (BayRS 1102-2-S) genannten Angelegenheiten. Hierzu zählen u. a. auch die Belange der Geschäftsstelle des **Landespersonalausschusses**, der **Landeszentrale für politische Bildungsarbeit** und des **Landesbeauftragten für den Datenschutz**. Der Staatskanzlei ist ferner das **Haus der Bayerischen Geschichte** angegliedert.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

sind nicht eingetreten.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

1. Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß**.

Die Gesamtausgaben entwickeln sich danach wie folgt:

	– in Mio DM –		
	1990	1991	1992
Gesamtausgaben	75,7	115,1	126,6
davon Personalausgaben	29,4	32,6	33,7

2. Gliederung der Ausgaben nach großen Gruppen (ohne Personalausgaben)

	1991 DM	1992 DM	1990 DM
I. Sächliche Verwaltungsausgaben			
1. Repräsentative Verpflichtungen der Staatsregierung	4 650,0	4 750,0	4 500,0
2. Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung und der Staatskanzlei	4 073,5	4 191,8	3 948,7
3. Herausgabe des Gesetz- und Verordnungsblatts	240,0	240,0	350,0
4. Fortbildungslehrgänge für Führungskräfte der Verwaltung	320,0	320,0	300,0
5. Arbeitsgemeinschaften Alpenländer und grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit europäischen Ländern und Regionen	650,0	1 000,0	500,0
6. Sacharbeit der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	3 855,0	3 855,0	4 615,0
7. Kosten der Datenverarbeitung	1 550,9	1 790,3	1 329,3
8. Landesbeauftragter für den Datenschutz	144,0	144,0	138,0
9. Haus der Bayerischen Geschichte	3 347,0	4 826,0	3 586,0
10. Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	7 000,8	7 149,8	7 175,8
Zusammen	25 831,2	28 266,9	26 442,8
II. Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
1. Zuwendungen bei Katastrophen und in sonstigen außerordentlichen Notfällen .	100,0	100,0	50,0
2. Zuwendungen und Zuschüsse der Staatsregierung	960,0	960,0	790,0
3. Zuschüsse im Rahmen der Sacharbeit der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	1 100,0	1 110,0	1 073,5
4. Maßnahmen für den Aufbau der Demokratie in ehemaligen Ostblockstaaten ..	460,0	460,0	440,0
5. Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	53,8	103,8	154,8
Zusammen	2 673,8	2 733,8	2 508,3
III. Baumaßnahmen			
Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall	50 000,0	60 000,0	15 000,0
IV. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
1. Anschaffung von Dienstfahrzeugen	248,2	228,6	202,4
2. Erwerb von Geräten und Ausstattungsgegenständen	134,1	86,5	198,0
3. Erwerb von EDV-Geräten und -Programmen	1 324,4	1 178,7	1 550,7
4. Investitionsförderung	2 000,0	0,0	0,0
Zusammen	3 706,7	1 493,8	1 951,1
V. Besondere Finanzierungsausgaben			
Kosten für Rechen-Computer-Zeiten auf EDV-Anlagen der Staatsverwaltung	424,7	431,0	408,3
VI. Verpflichtungsermächtigungen			
	38 380,0	24 280,0	40 000,0

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1991 und 1992

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge des Ministerpräsidenten und des Staatssekretärs), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.
4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Weibliche Beamte führen, soweit möglich, die Amtsbezeichnung in weiblicher Form, ohne daß dies im einzelnen im Stellenplan aufgeführt ist (vgl. Vorbemerkung Nr. 1 Abs. 1 zu den BBesO A und B und Nr. 1 zur BBesO R sowie Vorbemerkung Nr. 1 Satz 2 zu den BayBesO). Bei den im Stellenplan für das Jahr 1990 nachrichtlich angegebenen Stellenzahlen sind die Stellenplanüberleitungen
 - gemäß Art. 6 Abs. 9 Haushaltsgesetz 1989/1990 (Stellenhebungen für den einfachen Dienst in das neue Spitzenamt in BesGr A 5 + Amtszulage),
 - gemäß Art. 6 Abs. 10 Haushaltsgesetz 1989/1990 in der Fassung des § 1 Nr. 3 Nachtragshaushaltsgesetz 1990 (Stellenumwandlungen im Vollzug des Fünften Gesetzes zur Änderung besoldungsrechtlicher Vorschriften des Bundes),
 - gemäß Art. 6 Abs. 11 Haushaltsgesetz 1989/1990 in der Fassung des § 1 Nr. 3 Nachtragshaushaltsgesetz 1990 (Stellenhebungen für Polizei, Justizvollzugsdienst sowie für die Laufbahnen des einfachen, mittleren und gehobenen Dienstes)
 sowie die Änderung der Stellenzahlen, die sich aufgrund von Veranschlagungsänderungen im Nachtragshaushalt 1990 ergeben, bereits berücksichtigt.
5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:

Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt und im Lichtsatzverfahren umgesetzt.

Dabei wurden

 - 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt und
 - 7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

02 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD,DM	TSD,DM	TSD,DM		
1	2	3	4	5	6		
EINNAHMEN							
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.							
111 01-9	011	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A	---	
113 01-7	011	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	30,0	30,0	A	20,0	
					B	130,0	
					C	44,5	
119 01-1	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN <i>VGL. VERMERK ZU 531 01.</i>	450,0	450,0	A	510,0	
					B	439,7	
					C	487,8	
119 49-5	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	30,0	30,0	A	12,0	
					B	32,1	
					C	13,1	
124 01-4	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	42,0	42,0	A	40,0	
					B	41,1	
					C	36,4	
GESAMTEINNAHMEN			552,0	552,0	A	582,0	
					B	642,9	
					C	581,8	
AUSGABEN							
PERSONALAUSGABEN							
412 01-5	011	AUFWANDSENTSCHÄDIGUNGEN UND SITZUNGSGELDER FÜR DIE MITGLIEDER DES LANDESPERSONALAUSSCHUSSES	25,0	25,0	A	23,0	
					B	19,9	
					C	19,6	
421 01-4	011	BEZÜGE DES MINISTERPRÄSIDENTEN UND DES STAATSEKRETÄRS	558,3	580,0	A	533,7	
					B	527,4	
					C	560,4	
422 01-3	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	12.977,3	13.505,5	A	11.356,7	
					B	11.498,7	
					C	11.421,9	
422 31-7	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	931,0	968,0	A	1.383,0	
					B	860,4	
					C	896,7	
422 41-5	011	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A	---	
					B	3,7	
					C	4,9	
425 01-0	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	8.318,5	8.647,2	A	7.431,9	
					B	7.360,1	
					C	6.989,8	
425 15-4	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3.1 DBESTHG)	---	---	A	---	
					B	14,4	
					C	94,8	
425 41-2	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A	---	
					B	150,1	
					C	128,8	
426 01-9	011	LÖHNE DER ARBEITER	1.951,1	2.022,6	A	1.630,0	
					B	1.473,5	
					C	1.494,4	

Erläuterungen

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 01/119 01		
1. Vertragsmäßige Ablieferung des staatlichen Anteils an den Bezugsgebühren der "Bayerischen Staatszeitung" durch den Verlag Bayerische Staatszeitung GmbH	170,0	170,0
2. Herausgabe des Gesetz- und Verordnungsblatts	280,0	280,0
Zusammen	450,0	450,0

1991 gegenüber 1990:
Weniger 60,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Istergebnisse.

Zu 02 01/119 49
1991 gegenüber 1990:
Mehr 18,0 Tsd DM infolge Anpassung an das Istergebnis.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 01/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	15,0	15,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	26,5	26,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. .	0,5	0,5
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	42,0	42,0

Zu 02 01/421 01
Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Dienstaufwandsentschädigungen	62,3	64,7

Zu 02 01/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	60,0	62,0

Zu 02 01/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 01/422 41 und 425 41

Leertitel für den rechnungsmäßigen Nachweis der bei Kap. 02 02 Titel 422 41 bzw. 425 41 veranschlagten Ausgaben gemäß FMBek vom 8. Februar 1977 (FMBI S. 94).

Zu 02 01/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	6,0	6,2

Zu 02 01/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

02 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
427 01-8	011	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMT- LICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	4,0	4,0	A	2,0	
					C	6,4	
459 01-9	011	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	800,0	750,0	A	920,0	
					B	694,8	
					C	725,5	
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
511 01-5	011	GESCHÄFTSBEDARF	400,0	410,0	A	354,0	
					B	372,1	
					C	340,2	
512 01-4	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	98,0	99,0	A	92,0	
					B	90,0	
					C	79,0	
513 01-3	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	1.025,0	1.050,0	A	985,0	
					B	912,7	
					C	935,5	
515 01-1	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	231,0	237,0	A	225,0	
					B	220,3	
					C	219,7	
517 01-9	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	315,0	322,0	A	288,0	
					B	307,2	
					C	254,3	
517 05-5	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	298,0	300,0	A	325,0	
					B	255,1	
					C	251,8	
518 01-8	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	420,0	420,0	A	740,0	
					B	704,7	
					C	479,8	
518 11-6	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	283,0	290,0	A	250,0	
					B	236,1	
					C	239,7	
527 01-7	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	320,0	340,0	A	150,0	
					B	161,8	
					C	153,4	
527 11-5	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	130,0	135,0	A	65,0	
					B	52,3	
					C	70,7	
529 01-5	011	ZUR VERFÜGUNG DES MINISTERPRÄSIDENTEN FÜR AUSSERGE- WÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	142,5	142,5	A	137,5	
					B	120,9	
					C	105,6	
529 02-4	011	AUFWENDUNGEN FÜR AUSGESCHIEDENE MINISTERPRÄSIDENTEN	75,0	75,0	A	75,0	
					B	57,8	
					C	74,7	
529 03-3	011	ZUR VERFÜGUNG DES LEITERS DER STAATSKANZLEI FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	30,0	30,0	A	30,0	
					B	19,8	
					C	18,5	
531 01-1	011	HERAUSGABE DES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 11901.</i>	240,0	240,0	A	350,0	
					B	220,8	
					C	296,9	
546 49-8	011	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	10,0	10,0	A	5,0	
					B	8,3	
					C	0,7	

Erläuterungen

Zu 02 01/459 01

1991 gegenüber 1990:
Weniger 120,0 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge veränderter Zahlungsfälligkeiten wegen Vorverlegung der Prüfungstermine sowie aufgrund zu erwartender sinkender Teilnehmerzahlen an den Ausleseprüfungen des Landespersonalausschusses.

Zu 02 01/511 01

1991 gegenüber 1990:
Mehr 46,0 Tsd DM infolge gestiegenen Bedarfs an Verbrauchsmitteln.

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
Zu 02 01/513 01		
1. Postgebühren	297,0	310,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	695,0	705,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	25,0	27,0
4. Sonstiges	8,0	8,0
Zusammen	1 025,0	1 050,0

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	62	(56)
b) Nebenanschlüsse	-	(-)

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
Zu 02 01/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	81,0	81,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	50,0	50,0
3. Unterhaltung	100,0	106,0
Zusammen	231,0	237,0

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
Zu 02 01/517 01		
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	245,0	251,0
2. Steuern und Abgaben	37,0	37,0
3. Geräte	5,0	5,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	28,0	29,0
Zusammen	315,0	322,0

Zu 02 01/517 05

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
1. Heizung	140,0	140,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität ...	158,0	160,0
Zusammen	298,0	300,0

Zu 02 01/518 01

1991 gegenüber 1990:
Weniger 320,0 Tsd DM infolge zuordnungsbedingter Übertragung des Bedarfs für das Mietobjekt Liebigstraße 22 (Haus der Bayerischen Geschichte) nach 02 07/518 01.

Zu 02 01/518 11

Mieten für 16 Kopiergeräte.

1991 gegenüber 1990:
Mehr 33,0 Tsd DM infolge gestiegener Inanspruchnahme der Kopier- und sonstigen Bürogeräte.

Zu 02 01/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 1 (-)

1991 gegenüber 1990:
Mehr 170,0 Tsd DM infolge Zunahme der Zahl der Dienstreisen und Preissteigerungen.

Zu 02 01/527 11

1991 gegenüber 1990:
Mehr 65,0 Tsd DM infolge verstärkten Anfalls von Dienstreisen, u.a. zum bayerischen Informationsbüro bei der Europäischen Gemeinschaft sowie aufgrund von Preiserhöhungen.

Zu 02 01/529 01

Hiervon sind 7,4 Tsd DM zur Verfügung des Vertreters des Ministerpräsidenten bestimmt.

Zu 02 01/531 01

1991 gegenüber 1990:
Weniger 110,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen verminderten Bedarf.

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
Zu 02 01/546 49		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	8,0	8,0
3. Verlustentschädigungen	0,1	0,1
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,6	0,6
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,3	1,3
Zusammen	10,0	10,0

02 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988	TSD.DM
1	2	3	4	5	6			
BAUMASSNAHMEN								
701 01-5	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A			---
710 00-5	011	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DIE BAYERISCHE STAATSKANZLEI UND DAS HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE (SIEHE ANLAGE S) VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM 35.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM 20.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	50.000,0	60.000,0	A			15.000,0
					B			8.792,8
					C			3.389,4
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN								
812 01-1	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	114,1	56,5	A			178,0
					B			124,4
					C			195,4
812 02-0	011	ERSTAUSSTATTUNG DES NEUEN DIENSTGEBÄUDES VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM 3.400,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	---	---	A			
TITELGRUPPEN								
72 AUSGABEN FÜR DAS DOKUMENTATIONSSYSTEM DER STAATSKANZLEI <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>								
427 72-2	011	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMT- LICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	20,0	20,0	A			20,0
511 72-9	011	GESCHÄFTSBEDARF	30,0	32,0	A			25,0
					B			38,3
					C			22,9
512 72-8	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	10,0	10,0	A			12,0
					B			6,1
					C			6,6
513 72-7	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	10,0	10,0	A			10,0
					B			7,1
					C			9,8
515 72-5	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	10,0	10,0	A			10,0
					B			8,9
					C			23,2
518 72-2	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	---	---	A			---
535 72-1	011	KOSTEN DER INANSPRÜCHNAHME VON INFORMATIONSDIENST- LEISTUNGEN	40,0	40,0	A			40,0
					B			33,7
					C			36,1
812 72-5	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A			---
SUMME DER TITELGRUPPE			120,0	122,0	A			117,0
					B			94,1
					C			98,6
GESAMTAUSGABEN			79.816,8	90.781,3	A			42.646,8
					B			35.354,2
					C			29.612,5

Erläuterungen

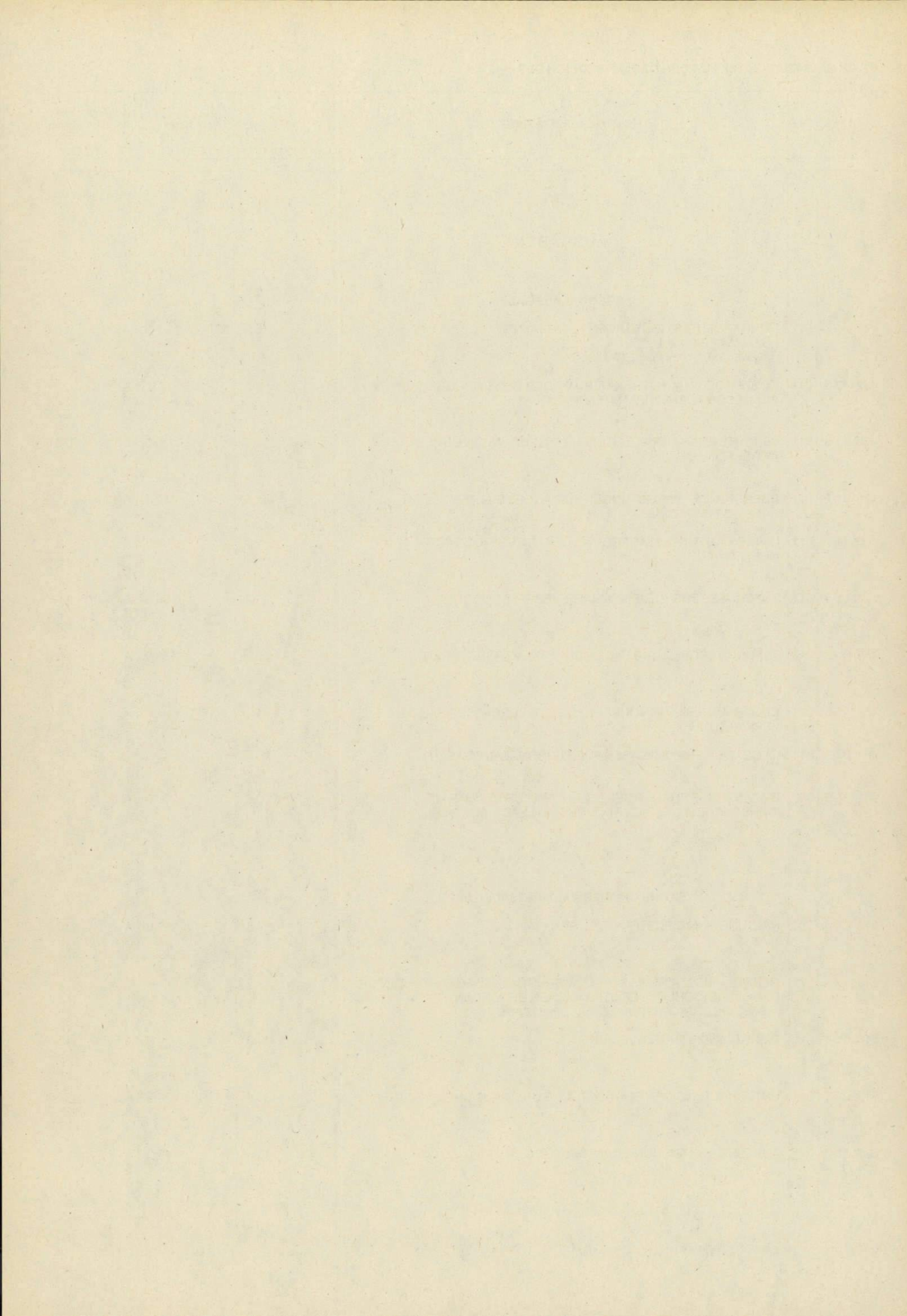
Zu 02 01/812 01	Tsd DM
1991	
Ersatzbeschaffung einer Offset-Druckmaschine ...	70,5
Ersatzbeschaffung einer Tageslichtkamera	29,5
4 Speicherschreibmaschinen	14,1
Zusammen	114,1
1992	
Erneuerung von Vorhängen in Repräsentationsräumen	23,5
4 Autotelefonanlagen D-Netz	11,8
6 Speicherschreibmaschinen	21,2
Zusammen	56,5

Zu 02 01/812 02

Durch die Verpflichtungsermächtigung soll die Vergabe von Aufträgen für die 1993 fällige Erstausrüstung des neuen Dienstgebäudes mit Büromöbeln, Bestuhlungen, Maschinen und Geräten ermöglicht werden.

02 01 MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990
			TSD.DM	TSD.DM	B Ist 1989
1	2	3	4	5	C Ist 1988
					TSD.DM
					6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	552,0	552,0	A 582,0 B 642,9 C 581,8
		GESAMTEINNAHMEN	552,0	552,0	A 582,0 B 642,9 C 581,8
		PERSONAL AUSGABEN	25.585,2	26.522,3	A 23.300,3 B 22.603,0 C 22.343,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	4.117,5	4.202,5	A 4.168,5 B 3.834,0 C 3.684,5
		BAUMASSNAHMEN	50.000,0	60.000,0	A 15.000,0 B 8.792,8 C 3.389,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	114,1	56,5	A 178,0 B 124,4 C 195,4
		GESAMTAUSGABEN	79.816,8	90.781,3	A 42.646,8 B 35.354,2 C 29.612,5
		ZUSCHUSS	79.264,8	90.229,3	A 42.064,8 B 34.711,3 C 29.030,7



02 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD,DM	1992 TSD,DM	A Soll B Ist C Ist	1990 1989 1988 TSD,DM
1	2	3	4	5	6	
AUSGABEN						
PERSONAL AUSGABEN						
422 41-3	011	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE <i>ZU 422 41 UND 425 41: GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>	5,2	5,3	A	5,0
422 49-5	011	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN (RICHTER)	---	---	A B C	--- 112,1 37,6
425 11-6	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	180,0	180,0	A B C	220,0 76,9 98,6
425 41-0	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>VGL. VERMERK ZU 422 41.</i>	141,9	147,7	A	136,3
442 01-7	011	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGS- GRUNDSÄTZE	1,0	1,0	A B C	3,0 0,4 0,2
451 01-5	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	90,3	90,3	A B C	84,7 79,2 80,5
453 01-3	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	160,0	160,0	A B C	25,0 43,7 20,3
459 11-5	011	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	1,0	1,0	A C	1,0 0,1
461 01-3	011	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR PERSONAL AUSGABEN	---	---	A	---
461 05-9	940	ERGÄNZENDE FÜRSORGELEISTUNGEN FÜR BEAMTE MIT DIENSTLICHEM WOHNSITZ IN MÜNCHEN NACH ART. 86 B BAYBG <i>VGL. 13 03/461 01.</i>	200,0	200,0	A	---
SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN						
514 01-0	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	264,0	269,0	A B C	239,0 215,1 169,4
515 11-7	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜTUNGS GEGENSTÄNDE FÜR DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHÖRDEN <i>EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 03 24/515 11.</i>	---	---	A	---
516 01-8	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	14,0	14,0	A B C	13,0 9,4 9,0
519 01-5	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	436,5	436,5	A B C	638,3 935,2 677,9
525 01-7	011	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	40,0	40,0	A B C	20,0 8,4 7,8

Erläuterungen

Zu 02 02/422 41 (und 425 41)

Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.

Zu 02 02/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 40,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen verminderten Bedarf.

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
Zu 02 02/453 01		
1. Trennungsgeld für 10 Bedienstete	145,0	145,0
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug von 5 Bediensteten	15,0	15,0
Zusammen	160,0	160,0

1991 gegenüber 1990:

Mehr 135,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs für zusätzliche Abordnung von Beamten.

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
Zu 02 02/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	110,0	112,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen . .	129,0	132,0
3. Gebrauchsgegenstände	15,0	15,0
4. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	264,0	269,0

1991 gegenüber 1990:

Mehr 25,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf, insbesondere infolge zusätzlicher Aufgaben in Fragen des Föderalismus und Regionalismus in Europa.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am
	1991	1992	1990	1.3.1990
Personenkraftwagen	18	18	16	16
Aktentransportwagen	1	1	1	1
Kleintraktor	1	1	1	1

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	264,0	269,0
Personalausgaben	1 170,6	1 218,5
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	248,2	228,6
Zusammen	1 682,8	1 716,1

Zu 02 02/519 01

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	306,0	306,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	115,5	115,5
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	15,0	15,0
Zusammen	436,5	436,5

Der Ministerpräsident hat nach Art. 11 des Gesetzes vom 4. Dezember 1961 über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Staatsregierung (BayRS 1102-1-S) Anspruch auf Zuweisung einer Amtswohnung mit Ausstattung. Solange eine solche Wohnung nicht zur Verfügung gestellt wird, kann aus diesem Ansatz auch ein angemessener Anteil an den Kosten für Sicherheit und der Instandhaltung der Privatwohnung bestritten werden.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 201,8 Tsd DM infolge verminderten Bedarfs.

Zu 02 02/525 01

1991 gegenüber 1990:

Mehr 20,0 Tsd DM infolge zusätzlich erforderlicher Fortbildungsmaßnahmen, u.a. für mit Dokumentations- und EG-Angelegenheiten befaßte Bedienstete.

02 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A Soll 1990 B Ist 1989 C Ist 1988 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
526 01-6	011	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	20,0	20,0	A 5,0 B 38,0 C 1,9
526 11-4	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	500,0	500,0	A 500,0 B 175,9 C 44,5
527 21-1	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONALVER- TRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	2,0	2,0	A 2,0 B 0,5 C 0,5
532 01-8	011	LEISTUNGEN AUFGRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUFGRUND VON AUSSER- GERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSÜBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	6,0	6,0	A 6,0 B 1,1
532 11-6	011	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A --- B 57,7 C 29,4
548 01-0	988	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS- AUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529 UND DES TITELS 531 2. <i>AUSGABEN DER GRUPPEN 515, 531 0. UND 531 1. DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN. DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.</i>	---	---	A 183,0
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
811 01-0	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	248,2	228,6	A 202,4 B 459,5 C 49,6
TITELGRUPPEN					
99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT AUSNAHME VON TITEL 980 99.</i>					
513 99-4	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	74,3	89,5	A 144,2 B 9,9 C 9,1

Erläuterungen

Zu 02 02/526 01

1991 gegenüber 1990:

Mehr 15,0 Tsd DM infolge erhöhten Bedarfs.

Zu 02 02/526 11

Aus dem Ansatz wird u.a. der laufende Sachbedarf für den Normprüfungsausschuß und den wissenschaftlich-technischen Beirat bestritten. Außerdem wird daraus der Kostenteil Bayerns für die Sachverständigen zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten geleistet.

Zu 02 02/811 01

Tsd DM

1991**1. Erstbeschaffung**

1 Pkw, bis zu 136 kW, 4türlich 48,3
infolge zusätzlicher Aufgaben in Fragen des Föderalismus und Regionalismus in Europa.

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1987, Fahrleistung am 1.1.1990 103 000 km.
1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1986, Fahrleistung am 1.1.1990 81 000 km.
1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1987, Fahrleistung am 1.1.1990 78 000 km.
1 Pkw, 155 kW, 4türlich, Baujahr 1985, Fahrleistung am 1.1.1990 77 000 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 155 kW, 4türlich, mit Sonderausstattung 55,0
3 Pkw, bis zu 136 kW, 4türlich 144,9
Zusammen 248,2

1992**1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 155 kW, 4türlich, Baujahr 1984, voraussichtliche Fahrleistung am 1.1.1991 80 000 km.
1 Pkw, 155 kW, 4türlich, Baujahr 1986, voraussichtliche Fahrleistung am 1.1.1991 102 000 km.
1 Pkw, 155 kW, 4türlich, Baujahr 1987, voraussichtliche Fahrleistung am 1.1.1991 72 000 km.
1 Pkw, 138 kW, 4türlich, Baujahr 1988, voraussichtliche Fahrleistung am 1.1.1991 62 000 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Pkw, bis zu 155 kW, 4türlich, mit Sonderausstattung 132,0
2 Pkw, bis zu 136 kW, 4türlich 96,6
Zusammen 228,6

Zu 02 02/99

In dieser Titelgruppe ist der Gesamtbedarf der Ausgaben für die Datenverarbeitung für die Kap. 02 01 - 02 07 zusammengefaßt.

Nachrichtlich

Übersicht über das eindeutig dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

	Anzahl der Stellen
Gruppe 422	
BesGruppe	
B 3	1
A 13	3
A 12	1
A 11	1
A 10	1
A 5	1
Zusammen	8
Gruppe 425	
VergGruppe	
VII	1

	1991 Tsd DM	1992 Tsd DM
Zu 02 02/513 99		
1. Postgebühren	-	-
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-	-
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	10,5	2,0
4. EDV-Leitungsmieten	63,8	87,5
5. Sonstiges	-	-
Zusammen	74,3	89,5

1991 gegenüber 1990:

Weniger 69,9 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

1992 gegenüber 1991:

Mehr 15,2 Tsd DM infolge Einrichtung neuer Leitungsverbindungen.

02 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll	1990
			TSD.DM	TSD.DM	B Ist	1989
1	2	3	4	5	C Ist	1988
						TSD.DM
						6
515 99-2	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, WARTUNG	1.089,1	1.240,6	A	831,4
					B	297,3
					C	85,6
518 99-9	011	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	15,0	15,0	A	32,7
					B	3,6
					C	2,7
519 99-8	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	40,0	40,0	A	40,0
					B	68,8
					C	9,1
522 99-3	011	VERBRAUCHSMITTEL	193,2	266,8	A	111,0
					B	42,3
					C	31,9
525 99-0	011	AUS- UND FORTBILDUNG	36,8	36,5	A	32,0
					B	25,4
					C	23,3
526 99-9	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	30,0	30,0	A	40,0
533 99-0	011	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	33,2	33,0	A	28,0
					B	7,9
					C	4,1
534 99-9	011	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	29,3	28,9	A	10,0
					B	6,8
535 99-8	011	MIETEN FÜR SOFTWARE	10,0	10,0	A	60,0
701 99-6	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A	---
812 99-2	011	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	864,4	678,2	A	1.059,7
					B	847,1
					C	390,6
813 99-1	011	ERWERB VON SOFTWARE	460,0	500,5	A	491,0
					B	59,0
					C	13,2
980 99-8	011	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH-RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	424,7	431,0	A	408,3
					B	406,5
					C	381,3
SUMME DER TITELGRUPPE			3.300,0	3.400,0	A	3.288,3
					B	1.774,6
					C	950,9
GESAMTAUSGABEN			5.610,1	5.701,4	A	5.572,0
					B	3.987,7
					C	2.178,2

Erläuterungen

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/515 99		
1. Beschaffung von Kleinrechnern	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten ...	–	–
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä. ...	22,6	22,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	18,9	17,5
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	811,0	946,7
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	236,6	254,4
Zusammen	1 089,1	1 240,6

Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des Landesbeauftragten für den Datenschutz (DSB) 30,0 30,0
das Haus der Bayerischen Geschichte (HdBG) 7,6 7,0

1991 gegenüber 1990:
Mehr 257,7 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:
Mehr 151,5 Tsd DM infolge gestiegenen Bedarfs für die Beschaffung kleinerer Ausrüstungsgegenstände sowie für die Wartung gekaufter Datenstationen, Peripheriegeräte und Softwareprodukte.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/518 99		
1. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Zentraleinheiten	–	–
2. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Peripheriegeräte	15,0	15,0
3. Miete (einschließlich Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen ...	–	–
Zusammen	15,0	15,0

1991 gegenüber 1990:
Weniger 17,7 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/522 99		
Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des DSB	3,2	3,0
das HdBG	2,0	1,8

1991 gegenüber 1990:
Mehr 82,2 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:
Mehr 73,6 Tsd DM infolge Mehrbedarfs aufgrund verstärkten Einsatzes der Datenverarbeitung.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/525 99		
Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des DSB	3,8	3,5
das HdBG	3,0	3,0

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/533 99		
Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des DSB	3,2	3,0

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/534 99		
Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des DSB	6,3	5,9
das HdBG	3,0	3,0

1991 gegenüber 1990:
Mehr 19,3 Tsd DM infolge Mehrbedarfs für die Entwicklung spezieller Softwaresysteme.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/535 99		
1991 gegenüber 1990: Weniger 50,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen verminderten Bedarf.		

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/812 99		
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten ...	864,4	678,2
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u. ä.	–	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
Zusammen	864,4	678,2

Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des DSB 90,0 –
das HdBG 38,0 35,2

Beschaffung von Kleinrechnern mit Peripheriegeräten, Spezialdruckern und Speichergeräten. Anwendungsschwerpunkte sind die Bereiche Textverarbeitung, Schriftgutdokumentation, Adressenverwaltung, Kommunikation und andere zur Umstellung heranstehende Verwaltungsverfahren.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/813 99		
Von den Mitteln entfallen auf die Geschäftsstelle des DSB	5,0	4,7
das HdBG	15,8	5,8

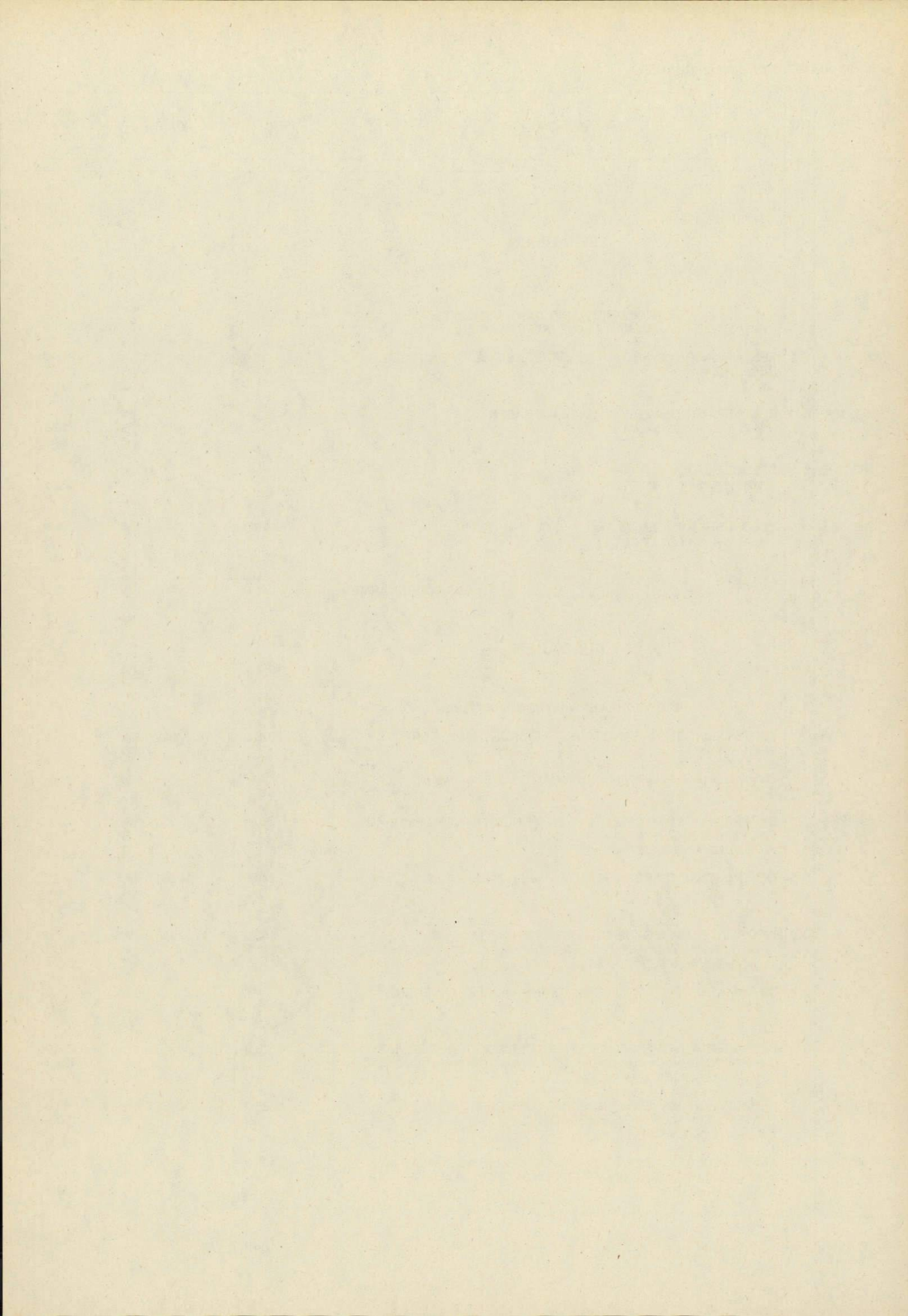
1992 gegenüber 1991:
Mehr 40,5 Tsd DM infolge neuen Bedarfs für die Grundausstattung zusätzlicher Kleincomputer, die Verbindung zwischen den Kleincomputern sowie für Kommunikationszwecke.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 02/980 99		
Aus den veranschlagten Mitteln werden die durch die Inanspruchnahme von Rechenanlagen anderer Staatsbehörden anfallenden Kosten erstattet.		

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Erstattung von Ausgaben an das		
– Landesamt für Umweltschutz	300,0	300,0
– Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	124,7	131,0
Zusammen	424,7	431,0

02 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990
			TSD.DM	TSD.DM	B Ist 1989
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	779,4	785,3	A 475,0 B 312,3 C 237,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2.833,4	3.077,8	A 2.935,6 B 1.903,3 C 1.106,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.572,6	1.407,3	A 1.753,1 B 1.365,6 C 453,4
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	424,7	431,0	A 408,3 B 406,5 C 381,3
		GESAMTAUSGABEN	5.610,1	5.701,4	A 5.572,0 B 3.987,7 C 2.178,2
		ZUSCHUSS	5.610,1	5.701,4	A 5.572,0 B 3.987,7 C 2.178,2



02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
EINNAHMEN							
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							
271 01-1	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	235,0	245,0	A	225,0	220,4
					B		191,6
					C		
271 11-9	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN <i>VGL. VERMERK ZU 525 01.</i>	---	---	A	---	---
					B	30,6	30,3
					C		
282 01-8	011	SPENDEN U. DGL. <i>VGL. VERMERK ZU 681 02.</i>	---	---	A	---	---
					B	403,9	381,8
					C		
282 02-7	011	ZUSCHÜSSE AUS DEM INLAND <i>VGL. VERMERK ZU 537 01.</i>	6,0	6,0	A	8,0	3,0
					B		2,0
					C		
GESAMTEINNAHMEN			241,0	251,0	A	233,0	657,9
					B		605,7
					C		
AUSGABEN							
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
525 01-5	011	FORTBILDUNGSLEHRGÄNGE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE DER VERWALTUNG <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 271 11.</i>	320,0	320,0	A	300,0	148,1
					B		392,6
					C		
526 22-9	011	ERFORSCHUNG DER ÖFFENTLICHEN MEINUNG DURCH DEMOSKOPISCHE UMFRAGEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	250,0	250,0	A	250,0	219,9
					B		213,1
					C		
531 21-3	013	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT DER STAATSREGIERUNG	3.943,5	4.061,8	A	3.828,7	3.739,4
					B		2.748,5
					C		
531 22-2	013	INFORMATIONSAUFGABEN DER STAATSKANZLEI <i>ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.</i>	130,0	130,0	A	120,0	115,3
					B		115,2
					C		
531 23-1	019	INFORMATION ÜBER GESAMTDEUTSCHE ANGELEGENHEITEN	***	***	A	75,0	29,9
					B		48,1
					C		
535 01-3	011	REPRÄSENTATIVE VERPFLICHTUNGEN DER STAATSREGIERUNG <i>ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.</i>	4.650,0	4.750,0	A	4.500,0	4.491,9
					B		3.759,7
					C		
535 02-2	011	NEUAUFLAGE DES "BAYERNBUCHES" UND DER "BAYERN-SCHALLPLATTENKASSETTE" <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	85,0	85,0	A	85,0	30,8
					B		
					C		
535 03-1	011	AUFWENDUNGEN AUS ANLASS VON BESUCHEN AUSLÄNDISCHER STAATSOBERHÄUPTER UND REGIERUNGSCHEFS SOWIE DEREN STELLVERTRETER	400,0	450,0	A	350,0	746,9
					B		650,8
					C		

Erläuterungen

Zu 02 03/271 01

Rückersatz von Personalausgaben für die Betreuung ausländischer Gäste der Bundesregierung.
Vgl. Erläuterungen zu Titel 282 02 und 537 01.

Zu 02 03/282 02 und 537 01

Die Staatskanzlei hat es nach einer Vereinbarung mit Inter Nationes e.V. übernommen, ausländische Gäste der Bundesregierung, die für eine Besuchs- und Informationsreise nach Bayern angemeldet werden, nach entsprechenden Richtlinien zu betreuen. Dem Freistaat Bayern hierdurch entstehende Kosten werden von Inter Nationes rückersetzt. Finanzieller Träger von Inter Nationes ist der Bund.

Zu 02 03/525 01

Die Mittel dienen der Durchführung der von der Staatsregierung eingerichteten Fortbildungslehrgänge für Beamte des höheren Dienstes.

Zu 02 03/526 22

Die Ausgaben dienen einer allgemeinen Meinungsforschung als Unterlage für die politische Arbeit der Staatsregierung.

Zu 02 03/531 21 (und 531 22)

Die Mittel dienen dem Informationswesen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung und der Staatskanzlei.

1991 gegenüber 1990:
Mehr 114,8 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:
Mehr 118,3 Tsd DM infolge höherer Herstellungskosten für Druckerzeugnisse.

Zu 02 03/531 23

1991 gegenüber 1990:
Weniger 75,0 Tsd DM infolge weggefallenen Bedarfs.

Zu 02 03/535 01

1991 gegenüber 1990:
Mehr 150,0 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Kostensteigerungen.

Zu 02 03/535 02

Zur Verwendung als Repräsentationsgeschenke der Staatsregierung sollen die "Bayern-Schallplattenkassette" auf zeitgemäße Tonträger umgestellt sowie das "Bayernbuch" nach Überarbeitung neu aufgelegt werden.

Zu 02 03/535 03

1991 gegenüber 1990:
Mehr 50,0 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:
Mehr 50,0 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf wegen gestiegener Zahl von Besuchen.

02 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A B C	Soll Ist Ist	1990 1989 1988
1	2	3	4	5	6 TSD.DM		
537 01-1	011	FÜR BESONDERE ZWECKE AUS ZUSCHÜSSEN UND ANDEREN ZUWEISUNGEN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 282 02. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	6,0	6,0	A B C		8,0 3,0 2,0
538 01-0	011	MINISTERPRÄSIDENTENKONFERENZ	---	---	A C		*** 157,5
538 02-9	011	KONFERENZ EUROPA DER REGIONEN UND VERSAMMLUNG DER REGIONEN EUROPAS	530,0	530,0	A		530,0
539 01-9	029	KOSTEN DER ARBEITSGEMEINSCHAFTEN ALPENLÄNDER UND DER PARTNERSCHAFTLICHEN ZUSAMMENARBEIT MIT EUROPÄISCHEN LÄNDERN UND REGIONEN <i>ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	650,0	1.000,0	A B C		500,0 231,4 153,3
540 01-6	011	KOSTEN FÜR ORDEN UND EHRENZEICHEN <i>ERSTATTUNGEN VON AUFWENDUNGEN FÜR DRITTE DÜRFEN VON DEN AUSGABEN ABGESETZT WERDEN.</i>	76,0	76,0	A B		75,0 64,4
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							
681 01-5	260	ZUWENDUNGEN BEI KATASTROPHEN UND IN SONSTIGEN AUSSERORDENTLICHEN NOTFÄLLEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	100,0	100,0	A B C		50,0 245,0 5,0
681 02-4	011	ZUWENDUNGEN UND SONSTIGE AUSGABEN AUS SPENDEN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 282 01. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	---	---	A B C		--- 408,9 50,8
685 01-1	011	ZUWENDUNGEN UND ZUSCHÜSSE DER STAATSREGIERUNG	400,0	400,0	A B C		400,0 317,0 269,4
685 02-0	011	ZUWENDUNGEN AN VEREINIGUNGEN ZUR FÖRDERUNG DES EUROPA-GEDANKENS	240,0	240,0	A B C		220,0 200,0 200,0
685 03-9	019	MASSNAHMEN FÜR DEN AUFBAU DER DEMOKRATIE IN EHEMALIGEN OSTBLOCKSTAATEN	460,0	460,0	A B C		440,0 479,8 418,5
686 01-0	024	FÖRDERUNG BAYERISCHER KULTURARBEIT IM AUSLAND	150,0	150,0	A B C		130,0 114,3 114,6
686 02-9	011	MITGLIEDSBEITRAG FÜR DIE VERSAMMLUNG DER REGIONEN EUROPAS	170,0	170,0	A		40,0
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
893 01-9	029	ZUSCHUSS AN DIE STIFTUNG JERUSALEM FOUNDATION DEUTSCHLAND E.V. FÜR DAS PROJEKT JERUSALEMER FRIEDENSWALD	2.000,0	---	A		
GESAMTAUSGABEN			14.560,5	13.178,8	A B C		11.901,7 11.586,0 9.403,1

Erläuterungen

Zu 02 03/538 02

Kosten der Durchführung gemeinsamer Konferenzen der Regierungschefs der deutschen Länder und europäischen Regionen zur Durchsetzung föderalistischer Grundsätze in der EG und zur Schaffung von Mitwirkungsrechten an Entscheidungen der EG sowie der Ausübung der Mitgliedschaft Bayerns in der Versammlung.

Zu 02 03/539 01

Aus dem Ansatz werden die im Zusammenhang mit der Beteiligung Bayerns an den Arbeitsgemeinschaften "Alpenländer" und "Alpen-Adria" sowie an weiteren multi- und bilateralen Gremien entstehenden Kosten (z.B. Reise- und Tagungskosten, Aufwendungen für Dolmetscher, Sachverständige, Dokumentationen) bestritten.

1991 gegenüber 1990:

Mehr 150,0 Tsd DM infolge zusätzlichen Bedarfs für die neu gegründeten ständigen Arbeitsgruppen mit ost- und südosteuropäischen Ländern.

1992 gegenüber 1991:

Mehr 350,0 Tsd DM infolge zusätzlichen Bedarfs für die Durchführung der Konferenz der Regierungschefs der neu gegründeten Arbeitsgemeinschaft "Donauländer".

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 03/540 01		
1. Herstellung des Bayerischen Verdienstordens, der Bayerischen Rettungsmedaille sowie des Bayerischen Maximiliansordens für Wissenschaft und Kunst	53,0	53,0
2. Druck der Verleihungsurkunden	23,0	23,0
Zusammen	76,0	76,0

Zu 02 03/681 01

Die Mittel sollen dem Ministerpräsidenten die Möglichkeit geben, einen durch Katastrophen oder sonstigen außergewöhnlichen Umstand hervorgerufenen Notstand zu lindern. Mittel für Notstandsmaßnahmen sind auch an anderen Stellen des Staatshaushalts veranschlagt (vgl. Kap. 13 03 Titelgruppe 73 -Ausgaben-).

1991 gegenüber 1990:

Mehr 50,0 Tsd DM infolge voraussichtlich erhöhten Bedarfs.

Zu 02 03/681 02

Zuwendungen und sonstige Ausgaben aus Spenden, die von Dritten für bestimmte Zwecke gegeben werden.

Zu 02 03/685 01

Zuschüsse an verschiedene Vereinigungen und Einrichtungen (Gesellschaft für Auslandskunde, Gesellschaft für Vereinte Nationen, Bayernbund, Bund der Bayer. Gebirgsschützenkompanien, Bayerisch-Togoische Gesellschaft, Deutsches Aussätzigen-Hilfswerk u.a.), für die besondere Mittel im Staatshaushalt nicht ausgebracht sind sowie für Alters- und Ehejubilare.

Zu 02 03/685 02

Die Mittel dienen der Finanzierung von Aufgaben, die bayerischen Landesverbänden von Vereinigungen zur Förderung des Europa-Gedankens entstehen.

Weitere Mittel für die Förderung des Europa-Gedanken sind bei Kap. 05 05 Tit. 547 01 und Tit. 684 07 veranschlagt.

Zu 02 03/685 03

Zuwendungen zur Unterstützung von Maßnahmen, die dem Aufbau der Demokratie in ehemaligen Ostblockstaaten, insbesondere Sachsen, Thüringen und Tschechoslowakei dienen.

Zu 02 03/686 01

Zuwendungen an verschiedene kulturelle Vereinigungen und Einrichtungen (z.B. bayerische Trachten-, Volksmusik- und Heimatvereine) im Ausland.

1991 gegenüber 1990:

Mehr 20,0 Tsd DM infolge voraussichtlich erhöhten Bedarfs.

Zu 02 03/686 02

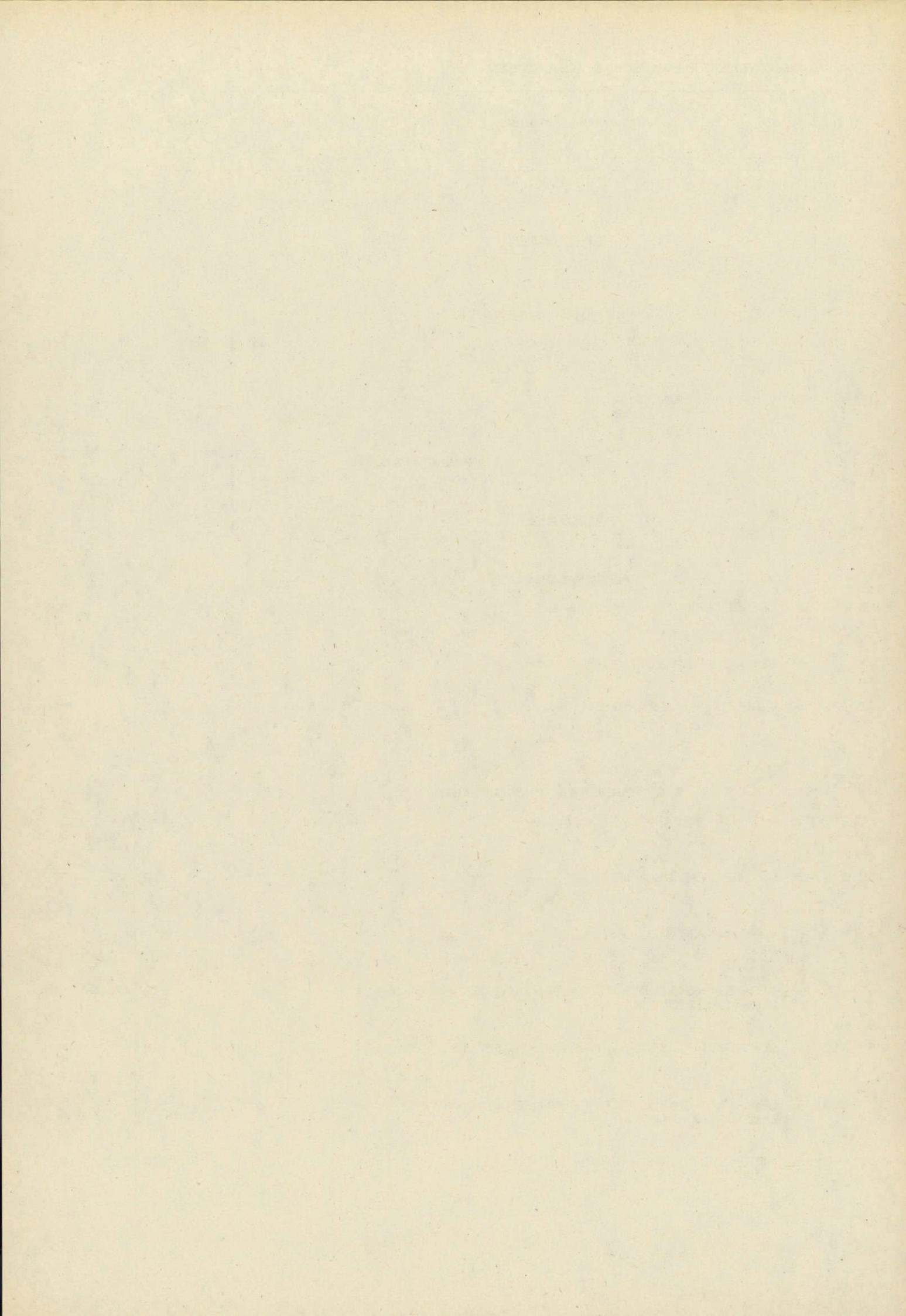
1991 gegenüber 1990:

Mehr 130,0 Tsd DM infolge Erhöhung des Mitgliedsbeitrags.

Zu 02 03/893 01

Die Stiftung Jerusalem Foundation Deutschland e.V. betreut und realisiert Projekte in Israel, die der jüdisch-arabischen Koexistenz dienen. Die in diesem Zusammenhang geplante Freizeitanlage "Jerusalem Friedenswald" soll durch Gemeinschaftsspenden der deutschen Länder und der Wirtschaft finanziert und der Beitrag Bayerns hierzu 1991 bereitgestellt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990
			TSD.DM	TSD.DM	B Ist 1989
1	2	3	4	5	C Ist 1988
					TSD.DM
					6
		ABSCHLUSS			
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	241,0	251,0	A 233,0 B 657,9 C 605,7
		GESAMTEINNAHMEN	241,0	251,0	A 233,0 B 657,9 C 605,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	11.040,5	11.658,8	A 10.621,7 B 9.821,0 C 8.240,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1.520,0	1.520,0	A 1.280,0 B 1.765,0 C 1.162,3
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	2.000,0	-	A
		GESAMTAUSGABEN	14.560,5	13.178,8	A 11.901,7 B 11.586,0 C 9.403,1
		ZUSCHUSS	14.319,5	12.927,8	A 11.668,7 B 10.928,1 C 8.797,4



TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD,DM	1992 TSD,DM	A Soll 1990 B Ist 1989 C Ist 1988 TSD,DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
119 01-5	156	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN VGL. VERMERK ZU 531 71.	35,0	35,0	A 35,0 B 92,3 C 14,4
119 49-9	156	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,0	1,0	A 1,0 B 2,5 C 0,8
GESAMTEINNAHMEN			36,0	36,0	A 36,0 B 94,8 C 15,2
AUSGABEN					
PERSONALAUSSGABEN					
422 01-7	156	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	758,0	789,0	A 590,3 B 700,6 C 617,4
422 31-1	156	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	148,9	154,7	A
425 01-4	156	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	619,0	644,0	A 769,0 B 563,0 C 619,3
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-9	156	GESCHÄFTSBEDARF	40,0	40,0	A 39,0 B 38,8 C 43,4
512 01-8	156	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	5,0	5,0	A 4,0 B 4,3 C 3,7
513 01-7	156	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	60,0	60,0	A 56,0 B 55,2 C 43,4
515 01-5	156	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	15,0	13,0	A 13,0 B 11,9 C 9,9
517 01-3	156	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	45,0	45,0	A 45,0 B 39,3 C 37,8
517 05-9	156	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	23,0	23,0	A 25,0 B 19,5 C 21,4
518 01-2	156	MIETEN UND PACTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	279,0	290,0	A 169,2 B 167,6 C 167,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 02 04

Entsprechend der Regelung im Bund und nach dem Vorgehen der anderen Länder ist vom 1. Dezember 1955 an auch in Bayern eine Landeszentrale für Heimatdienst eingerichtet worden, die mit Verordnung vom 9. April 1964 (BayRS 200-4-S) in Landeszentrale für politische Bildungsarbeit umbenannt wurde. Sie untersteht der Aufsicht des Ministerpräsidenten und hat die Aufgabe, auf überparteilicher Grundlage das Gedankengut der freiheitlichen demokratischen Staatsordnung im Bewußtsein der Bevölkerung zu fördern und zu festigen. Zur Erfüllung ihrer Aufgabe arbeitet die Landeszentrale für politische Bildungsarbeit mit allen Einrichtungen und Vereinigungen zusammen, welche sich der staatsbürgerlichen Erziehung und Fortbildung widmen.

Zu 02 04/119 01

Aufkommen aus der kostenpflichtigen Abgabe von Publikationen an außerbayerische Institutionen.

Zu 02 04/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 04/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Vgl. Erläuterung zu Titel 428 71.

Zu 02 04/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 04/513 01		
1. Postgebühren	53,0	53,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	4,5	4,5
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1,5	1,5
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	60,0	60,0

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	1	(1)
b) Nebenanschlüsse	-	(-)

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 04/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	6,0	4,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	5,0	5,0
3. Unterhaltung	4,0	4,0
Zusammen	15,0	13,0

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 04/517 01		
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	42,0	42,0
2. Steuern und Abgaben	-	-
3. Geräte	1,0	1,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	2,0	2,0
Zusammen	45,0	45,0

Zu 02 04/517 05

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	12,0	12,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität ...	11,0	11,0
Zusammen	23,0	23,0

Zu 02 04/518 01

1991 gegenüber 1990:

Mehr 109,8 Tsd DM infolge durch Anschlußmietvertrag bedingte Mieterhöhung.

02 04 LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNGSARBEIT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
518 11-0	156	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	8,0	8,0	A	8,0	
					B	7,2	
					C	5,6	
526 21-8	156	KOSTEN DER SITZUNGEN DER ARBEITSAUSSCHÜSSE	1,0	1,0	A	1,0	
					B	0,5	
					C	0,7	
527 01-1	156	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	12,0	12,0	A	12,0	
					B	10,0	
					C	8,9	
527 11-9	156	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	5,6	5,6	A	5,6	
					B	2,1	
					C	5,2	
546 49-2	156	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	0,2	0,2	A	0,2	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							
685 01-9	156	MITGLIEDSBEITRÄGE AN VERBÄNDE UND VEREINE	0,8	0,8	A	0,8	
					B	0,4	
					C	0,4	
TITELGRUPPEN							
71 SACHARBEIT DER LANDESZENTRALE <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>							
428 71-6	156	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	---	---	A	291,0	
531 71-0	156	PUBLIKATIONEN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 119 01.</i>	2.370,0	2.370,0	A	2.870,0	
					B	2.067,1	
					C	1.997,9	
532 71-9	156	VERANSTALTUNGEN	1.000,0	1.000,0	A	1.260,0	
					B	334,1	
					C	155,3	
533 71-8	156	FILMHHERSTELLUNG UND -VORFÜHRUNG	485,0	485,0	A	485,0	
					B	781,0	
					C	507,6	
683 71-6	156	ZUSCHÜSSE ZU VERANSTALTUNGEN	850,0	860,0	A	820,0	
					B	693,4	
					C	687,9	
685 71-4	189	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	250,0	250,0	A	253,5	
					B	223,5	
					C	220,5	
SUMME DER TITELGRUPPE			4.955,0	4.965,0	A	5.979,5	
					B	4.099,1	
					C	3.569,2	
GESAMTAUSGABEN			6.975,5	7.056,3	A	7.717,6	
					B	5.719,5	
					C	5.153,9	

Erläuterungen

Zu 02 04/518 11

Miete für 1 Kopiergerät.

Zu 02 04/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)

Zu 02 04/428 71

1991 gegenüber 1990:

Weniger 291,0 Tsd DM infolge Übertragung des Personalkostenbedarfs für abgeordnete Lehrkräfte nach Tit. 422 31.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 04/531 71		
1. Wandzeitung "Gesellschaft und Staat"	308,0	308,0
2. "Der Staatsbürger/BLZ-Report"	273,0	273,0
3. Arbeitsheftreihen	770,0	770,0
4. Sonstige eigene Veröffentlichungen . .	525,0	525,0
5. Ankäufe von Büchern und Sonstiges . .	494,0	494,0
Zusammen	2 370,0	2 370,0

1991 gegenüber 1990:

Weniger 500,0 Tsd DM infolge verminderten Bedarfs.

Zu 02 04/532 71

Eigene Veranstaltungen der Landeszentrale. Aus dem Ansatz wird u.a. der Sachbedarf (Reise-, Verpflegungskosten usw.) für Fahrten Jugendlicher zur verstärkten Förderung der politischen Bildung bestritten.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 260,0 Tsd DM infolge verminderten Bedarfs.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 04/533 71		
1. Filmverleih usw. über Landesfilmdienst für Jugend- und Volksbildung in Bayern e.V.	200,0	200,0
2. Kopienankauf, Filmproduktion, multimediale Arbeit	285,0	285,0
Zusammen	485,0	485,0

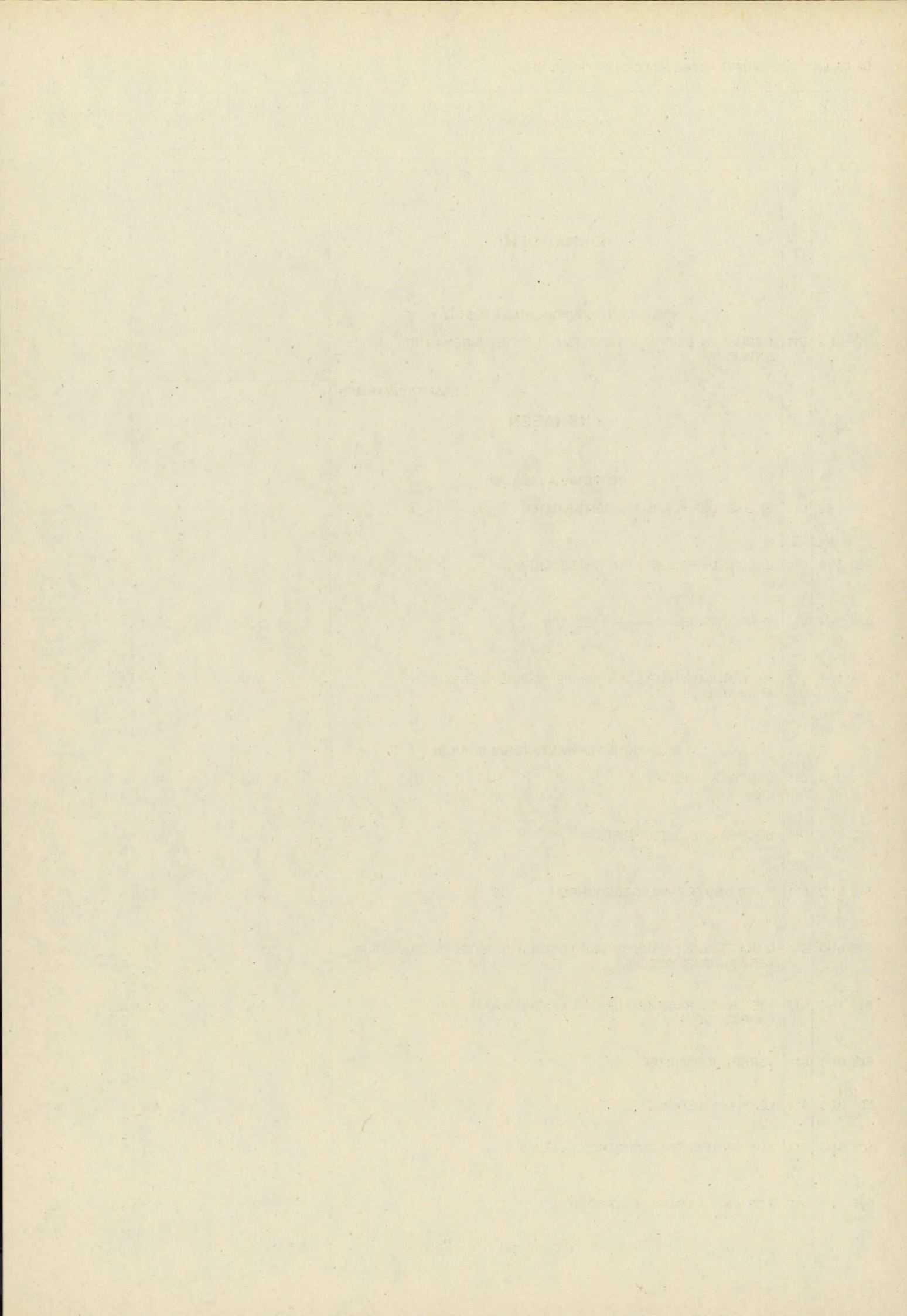
Zu 02 04/683 71

Zuschüsse an Bildungsträger aus Anlaß von Veranstaltungen, u. a. für Aussiedler, sowie im Hinblick auf die Herstellung eines europäischen Binnenmarkts bis 1992.

Zu 02 04/685 71

Der Ansatz ist für Zuwendungen an die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V., die Arbeitsgemeinschaft demokratischer Kreise und das Internationale Institut für Nationalitätenrecht und Regionalismus vorgesehen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	1990
			TSD.DM	TSD.DM	B Ist 1989	1989
1	2	3	4	5	C Ist 1988	1988
						TSD.DM
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	36,0	36,0	A	36,0
					B	94,8
					C	15,2
		GESAMTEINNAHMEN	36,0	36,0	A	36,0
					B	94,8
					C	15,2
		PERSONAL AUSGABEN	1.525,9	1.587,7	A	1.650,3
					B	1.263,6
					C	1.236,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	4.348,8	4.357,8	A	4.993,0
					B	3.538,6
					C	3.008,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1.100,8	1.110,8	A	1.074,3
					B	917,3
					C	908,8
		GESAMTAUSGABEN	6.975,5	7.056,3	A	7.717,6
					B	5.719,5
					C	5.153,9
		ZUSCHUSS	6.939,5	7.020,3	A	7.681,6
					B	5.624,7
					C	5.138,7



02 06 LANDESBEAUFTRAGTER FÜR DEN DATENSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
EINNAHMEN							
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.							
111 01-8	011	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A	---	
GESAMTEINNAHMEN			-	-	A		
AUSGABEN							
PERSONAL AUSGABEN							
422 01-2	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.452,0	1.510,0	A	1.279,8	
					B	1.271,1	
					C	1.136,8	
422 31-6	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A	---	
					B	39,5	
					C	84,4	
425 01-9	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	282,0	294,0	A	270,9	
					B	256,7	
					C	260,8	
425 11-7	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	60,0	---	A		
SÄCHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN							
511 01-4	011	GESCHÄFTSBEDARF	16,0	16,0	A	15,0	
					B	10,5	
					C	13,4	
512 01-3	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	11,0	11,0	A	10,0	
					B	8,1	
					C	7,7	
513 01-2	011	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	15,0	15,0	A	15,0	
					B	10,8	
					C	10,1	
515 01-0	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	11,0	11,0	A	9,0	
					B	6,5	
					C	9,8	
518 11-5	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	10,0	10,0	A	10,0	
					B	9,1	
					C	8,7	
522 01-1	011	VERBRAUCHSMITTEL	1,0	1,0	A	1,0	
					C	1,4	
524 01-9	011	LEHR- UND LERNMITTEL	4,0	4,0	A	4,0	
					C	3,5	
525 01-8	011	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	2,0	2,0	A	2,0	
					B	0,2	
					C	3,0	
526 11-5	011	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	2,0	2,0	A	2,0	
					B	0,8	
					C	0,8	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 02 06

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz wurde durch Art. 27 des Bayerischen Datenschutzgesetzes vom 28.4.1978 (BayRS 204-1-I) eingeführt. Dem Landesbeauftragten obliegt insbesondere die Überwachung der Einhaltung des Datenschutzes bei allen öffentlichen Stellen (Art. 28 BayDSG). Zur Erfüllung seiner Aufgaben ist bei der Staatskanzlei eine Geschäftsstelle eingerichtet. Die anfallenden Personal- und Sachausgaben sind aufgrund des Art. 27 Abs. 4 BayDSG im Einzelplan 02 gesondert zu veranschlagen. Die Ausgaben für Datenverarbeitung sind in den Erläuterungen zu Kapitel 02 02 Titelgruppe 99 gesondert ausgewiesen.

Zu 02 06/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 06/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 02 06/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

1991 gegenüber 1990:

Mehr 60,0 Tsd DM für eine Registraturkraft.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 06/513 01		
1. Postgebühren	11,0	11,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	4,0	4,0
Zusammen	15,0	15,0

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	1	(1)
b) Nebenanschlüsse	-	(-)

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 06/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	4,0	4,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	4,0	4,0
3. Unterhaltung	3,0	3,0
Zusammen	11,0	11,0

Zu 02 06/518 11

Miete für ein Kopiergerät.

Zu 02 06/526 11

Der Ansatz ist für die Einholung von Sachverständigengutachten zu Fragen des Datenschutzes sowie zur Bestreitung von Kosten für die Mitglieder von Fachbeiräten vorgesehen.

02 06 LANDESBEAUFTRAGTER FÜR DEN DATENSCHUTZ

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD,DM	1992 TSD,DM	A Soll B Ist C Ist	1990 1989 1988 TSD,DM
1	2	3	4	5	6	
527 01-6	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	38,0	38,0	A B C	35,0 34,7 23,7
527 11-4	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A	3,0
529 01-4	011	ZUR VERFÜGUNG DES LANDESBEAUFTRAGTEN FÜR DEN DATENSCHUTZ FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	2,0	2,0	A B C	2,0 0,8 0,5
531 21-6	013	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN	25,0	25,0	A B C	25,0 10,7 19,4
533 01-8	011	FACHVERANSTALTUNGEN	3,0	3,0	A B C	3,0 0,5 2,1
546 49-7	011	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1,0	1,0	A	2,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN				
685 01-4	011	BEITRÄGE AN VEREINE U. DGL.	---	---	A	1,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
812 01-0	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	---	---	A	---
GESAMTAUSGABEN			1.938,0	1.948,0	A B C	1.689,7 1.660,0 1.586,1
ABSCHLUSS						
PERSONALAUSGABEN			1.794,0	1.804,0	A B C	1.550,7 1.567,3 1.482,0
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			144,0	144,0	A B C	138,0 92,7 104,1
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			-	-	A	1,0
GESAMTAUSGABEN			1.938,0	1.948,0	A B C	1.689,7 1.660,0 1.586,1
ZUSCHUSS			1.938,0	1.948,0	A B C	1.689,7 1.660,0 1.586,1

Erläuterungen

Zu 02 06/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)

Zu 02 06/531 21

Gesetzlich vorgeschriebene Veröffentlichung des Datenschutzregisters und des Jahresberichts sowie Herausgabe von Informationsschriften zum Datenschutz.

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A Soll 1990 B Ist 1989 C Ist 1988 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
111 01-6	019	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A ---
113 01-4	019	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	---	---	A --- C 1,0
119 49-2	019	VERMISCHTE EINNAHMEN	---	---	A ---
TITELGRUPPEN					
71 EINNAHMEN AUS DER SACHARBEIT VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).					
111 71-1	019	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A --- C 4,5
119 71-3	019	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A --- B 9,5 C 39,3
282 71-4	019	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	---	---	A --- C 62,0
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A --- B 9,5 C 105,8
73 EINNAHMEN AUS DEN FRANKEN-AUSSTELLUNGEN VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).					
111 73-9	183	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A --- C 4,3
119 73-1	183	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A --- B 7,2 C 26,9
282 73-2	183	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	---	---	A --- C 4,2
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A --- B 7,2 C 35,4
74 EINNAHMEN AUS DER ERFASSUNG DER FLURNAMEN VGL. VERMERK ZU TG 74 (AUSGABEN).					
119 74-0	179	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A ---
282 74-1	179	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	---	---	A ---
SUMME DER TITELGRUPPE			-	-	A ---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 02 07

Das Haus der Bayerischen Geschichte hat nach der Verordnung vom 11.5.1985 (GVBl S. 126) die Aufgabe, die geschichtliche und kulturelle Vielfalt Bayerns allen Bevölkerungsschichten in allen Landesteilen zugänglich zu machen sowie die Gesamtstaatlichkeit Bayerns und die Entwicklung von Staat und Gesellschaft bis zur Gegenwart im historisch-politisch-kulturellen Rahmen darzustellen. Es soll das Geschichtsbewußtsein der Bevölkerung fördern und pflegen und dadurch das geschichtliche Erbe für die Zukunft fruchtbar machen. Diese Aufgaben werden erfüllt durch Ausstellungen, Veröffentlichungen, Vorträge, Filmdokumentationen und die Erstellung eines Bildarchivs.

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
		76 EINKÄUFEN AUS DER AUSSTELLUNG BAUERN IN BAYERN VGL. VERMERK ZU TG 76 (AUSGABEN).					
111 76-6	183	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A		---
119 76-8	183	EINKÄUFEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	---	---	A		---
282 76-9	183	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	---	---	A		---
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A		
		GESAMTEINKÄUFEN	-	-	A		16,7
					B		142,2
					C		
		AUSGABEN					
		PERSONALAUSGABEN					
422 01-0	019	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	900,0	936,0	A		855,5
					B		735,8
					C		664,9
422 11-8	019	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A		---
422 31-4	019	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	287,0	299,0	A		229,1
					B		265,3
					C		238,3
425 01-7	019	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	293,0	305,0	A		162,5
					B		224,4
					C		242,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-2	019	GESCHÄFTSBEDARF	18,0	18,0	A		17,0
					B		19,4
					C		15,9
512 01-1	019	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	4,0	4,0	A		4,0
					B		2,4
					C		1,6
513 01-0	019	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	10,0	11,0	A		10,0
					B		2,4
					C		0,5
515 01-8	019	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	30,0	32,0	A		30,0
					B		19,8
					C		14,6
517 01-6	019	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	8,0	8,0	A		10,0
					B		4,2
					C		0,1
517 05-2	019	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	10,0	10,0	A		12,0
					B		5,9
					C		6,5
518 01-5	019	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	475,0	475,0	A		100,0
					B		71,1
					C		71,1

Erläuterungen

Zu 02 07/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 07/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 02 07/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 07/513 01		
1. Postgebühren	7,0	8,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,0	2,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-	-
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	10,0	11,0

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 07/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	15,0	10,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	5,0	12,0
3. Unterhaltung	10,0	10,0
Zusammen	30,0	32,0

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 07/517 01		
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	7,0	7,0
2. Steuern und Abgaben	-	-
3. Geräte	-	-
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	1,0	1,0
Zusammen	8,0	8,0

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 07/517 05		
1. Heizung	7,0	7,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität ...	3,0	3,0
Zusammen	10,0	10,0

Zu 02 07/518 01

1991 gegenüber 1990:

Mehr 375,0 Tsd DM infolge Übertragung von 02 01/518 01 und vertragsbedingter Mieterhöhung.

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
518 11-3	019	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	20,0	20,0	A	18,0	
					B	12,1	
					C	11,7	
523 01-8	019	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN FÜR DIE BIBLIOTHEK	20,0	20,0	A	20,0	
					B	15,5	
					C	13,5	
527 01-4	019	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	12,0	13,0	A	12,0	
					B	8,9	
					C	4,0	
527 11-2	019	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	4,0	4,0	A	3,0	
					B	3,3	
					C	2,7	
531 21-4	019	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN	9,0	9,0	A	8,0	
					B	6,8	
					C	2,9	
546 49-5	019	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,0	2,0	A	2,0	
					B	1,7	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							
685 01-2	019	MITGLIEDSBEITRÄGE AN VERBÄNDE UND VEREINE	3,0	3,0	A	3,0	
					B	1,3	
					C	1,1	
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
812 01-8	019	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN IM INLAND	20,0	30,0	A	20,0	
					B	10,5	
					C	15,9	
TITELGRUPPEN							
71 SACHARBEIT DES HAUSES DER BAYERISCHEN GESCHICHTE TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI TG 71 (EINNAHMEN).							
428 71-9	019	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	350,0	350,0	A	500,0	
					B	285,0	
					C	134,4	
523 71-3	019	BILDARCHIV	140,0	200,0	A	170,0	
					B	149,5	
					C	117,1	
531 71-3	019	PUBLIKATIONEN	350,0	350,0	A	300,0	
					B	276,9	
					C	324,6	
532 71-2	019	VERANSTALTUNGEN	900,0	800,0	A	1.100,0	
					B	240,7	
					C	694,5	
533 71-1	019	HERSTELLUNG UND VORFÜHRUNG AUDIOVISUELLER MEDIEN	110,0	200,0	A	150,0	
					B	139,0	
					C	137,1	

Erläuterungen

Zu 02 07/518 11

Miete für 3 Kopiergeräte.

Zu 02 07/527 01

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 3 (-)

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 07/812 01		
Einrichtungsgegenstände (Regale, Schränke usw.) für das Bildarchiv	20,0	20,0
Videoausstattung für das Bildarchiv	-	10,0
Zusammen	20,0	30,0

Zu 02 07/71

In Erfüllung der dem Haus der Bayerischen Geschichte übertragenen Aufgaben sollen in beiden Haushaltsjahren weitere Publikationen über Themen der bayerischen Geschichte herausgegeben, Ausstellungen und Seminare sowie Filmvorführungen vorbereitet und veranstaltet werden.

Zu 02 07/428 71

Bedarf für Zeitarbeitsverträge mit wissenschaftlichen Mitarbeitern zur Vorbereitung von Veranstaltungen.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 150,0 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 07/523 71

Sammlung vorhandenen (Bildnachweis) und Beschaffung neuen Bildmaterials (fotografischer Aufnahmen) über historisch relevante Objekte für Forschungszwecke sowie zur Vorbereitung von Ausstellungen und Publikationen.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 30,0 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

1992 gegenüber 1991:

Mehr 60,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs für die Ordnung der Bestände und den weiteren Aufbau des Bildarchivs.

	1991	1992
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 02 07/531 71		
1. Eigene Veröffentlichungen	330,0	330,0
2. Ankäufe von Büchern und Sonstiges	20,0	20,0
Zusammen	350,0	350,0

1991 gegenüber 1990:

Mehr 50,0 Tsd DM infolge zusätzlichen Bedarfs für die Herausgabe ausstellungsbegleitender pädagogischer Publikationen und Weiterführung der Hefte zur bayerischen Geschichte.

Zu 02 07/532 71

Kleinere Ausstellungen, Seminare und Kolloquien.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 200,0 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:

Weniger 100,0 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 07/533 71

Herstellung von Filmen zu historischen Themen, von Film- und Diadokumentationen zu den Ausstellungen für Unterrichtszwecke sowie Fortführung des Projekts "Zeitzeugen".

1991 gegenüber 1990:

Weniger 40,0 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:

Mehr 90,0 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

02 07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll	1990
			TSD,DM	TSD,DM	B Ist	1989
1	2	3	4	5	C Ist	1988
						TSD,DM
						6
683 71-9	019	ZUSCHÜSSE ZU VERANSTALTUNGEN UND PUBLIKATIONEN	30,0	80,0	A	100,0
					B	70,5
					C	38,0
685 71-7	019	SONSTIGE ZUSCHÜSSE	20,0	20,0	A	50,0
SUMME DER TITELGRUPPE			1.900,0	2.000,0	A	2.370,0
					B	1.161,6
					C	1.445,7
73 FRANKEN-AUSSTELLUNGEN <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI TG 73 (EINNAHMEN).</i>						
428 73-7	183	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	250,0	300,0	A	200,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	300,0		B	41,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	300,0		C	30,4
		<i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>				
547 73-3	183	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	200,0	250,0	A	930,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	250,0		B	797,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	250,0		C	290,3
		<i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>				
SUMME DER TITELGRUPPE			450,0	550,0	A	1.130,0
					B	838,6
					C	320,7
74 ERFASSUNG DER FLURNAMEN IN BAYERN <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI TG 74 (EINNAHMEN).</i>						
428 74-6	179	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	300,0	300,0	A	250,0
					B	275,4
					C	244,2
547 74-2	179	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	100,0	100,0	A	100,0
					B	74,3
					C	168,7
SUMME DER TITELGRUPPE			400,0	400,0	A	350,0
					B	349,7
					C	412,9
75 AUSSTELLUNG JUDENTUM IN BAYERN <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.</i>						
428 75-5	183	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	80,0	80,0	A	---
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	80,0		B	20,2
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	80,0		C	68,1
		<i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>				
547 75-1	183	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	250,0	250,0	A	190,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	250,0		B	101,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	250,0		C	748,8
		<i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>				
SUMME DER TITELGRUPPE			330,0	330,0	A	190,0
					B	121,7
					C	816,9

Erläuterungen

Zu 02 07/683 71

Förderung von Veranstaltungen und Veröffentlichungen nichtstaatlicher Stellen.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 70,0 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:

Mehr 50,0 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 07/685 71

Förderung von Veranstaltungen öffentlich-rechtlicher Institutionen zu historischen bayerischen Themen.

1991 gegenüber 1990:

Weniger 30,0 Tsd DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 02 07/73

Die innerhalb des Gesamtkostenrahmens von 4 500,0 Tsd DM für die Fortführung der "Franken-Ausstellungen" 1991 und 1992 veranschlagten Ausgabemittel sind für die weitere Vorbereitung der Ausstellungsprojekte in Kronach und Coburg vorgesehen, die wegen noch nicht zur Verfügung stehender Ausstellungsräume erst 1993 bzw. 1994 durchgeführt werden können.

	Tsd DM
Bis einschließlich 1989 wurden bewilligt	728,0
verausgibt 838,7 Tsd DM	
1990 zur Verfügung	1 018,4
1991 erforderlich	450,0
1992 erforderlich	550,0
ab 1993 noch benötigt	1 753,6
Zusammen	4 500,0

Zu 02 07/74

Die Erfassung der in Bayern verwendeten Flurnamen bildet eine wichtige Grundlage für eine Reihe von Ausstellungen und Veröffentlichungen zur bayerischen Geschichte. Das Projekt wird sich voraussichtlich über einen Zeitraum von 10 Jahren (Beginn: 1987) erstrecken und Gesamtkosten von schätzungsweise rund 6 000,0 Tsd DM erfordern. 1991 und 1992 besteht ein erhöhter Personalkostenbedarf u.a. für die Erstellung von Landkarten mit Ergebnissen der Flurnamenerhebung sowie für die Herausgabe von Veröffentlichungen über die erhobenen Flurnamen.

	Tsd DM
Bis einschließlich 1989 wurden bewilligt	961,2
verausgibt 859,9 Tsd DM	
1990 zur Verfügung	338,0
1991 erforderlich	400,0
1992 erforderlich	400,0
ab 1993 noch benötigt	3 900,8
Zusammen	6 000,0

Zu 02 07/75

Die 1988 in Nürnberg gezeigte Ausstellung zur Geschichte der Juden in Bayern soll vom Haus der Bayerischen Geschichte in das Jüdische Kulturmuseum in Augsburg übertragen werden. Außerdem soll eine Dokumentation in der restaurierten Synagoge in Ichenhausen erstellt werden. Die umfangreichen Arbeiten hierzu werden voraussichtlich 1994 abgeschlossen und Haushaltsmittel von insgesamt 1 700,0 Tsd DM erfordern.

	Tsd DM
Bis einschließlich 1989 wurden für das Projekt Augsburg bewilligt	326,4
verausgibt 121,9 Tsd DM	
1990 zur Verfügung	167,2
1991 erforderlich	330,0
1992 erforderlich	330,0
ab 1993 noch benötigt	546,4
Zusammen	1 700,0

Zu 02 07/428 75

1991 gegenüber 1990:

Mehr 80,0 Tsd DM infolge Neuveranschlagung der Personalkosten für einen wissenschaftlichen Mitarbeiter.

Zu 02 07/547 75

1991 gegenüber 1990:

Mehr 60,0 Tsd DM infolge Erweiterung des Projekts und Einbeziehung der Dokumentation in Ichenhausen.

02_07 HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
		76 AUSSTELLUNG BAUERN IN BAYERN <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI TG 76 (EINNAHMEN).</i>					
428 76-4	183	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM 450,0 <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	425,0	450,0	A 200,0	B 165,6	
547 76-0	183	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM 2.050,0 <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	675,0	2.050,0	A 400,0	B 42,1	
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.100,0	2.500,0	A 600,0	B 207,7	
		GESAMTAUSGABEN	6.305,0	7.979,0	A 6.156,1	B 4.090,1	C 4.303,6
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	-	-	A	B 16,7	C 76,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	-	-	A	C 66,2	
		GESAMTEINNAHMEN	-	-	A	B 16,7	C 142,2
		PERSONALAUSGABEN	2.885,0	3.020,0	A 2.397,1	B 2.012,8	C 1.622,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	3.347,0	4.826,0	A 3.586,0	B 1.995,0	C 2.626,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	53,0	103,0	A 153,0	B 71,8	C 39,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	20,0	30,0	A 20,0	B 10,5	C 15,9
		GESAMTAUSGABEN	6.305,0	7.979,0	A 6.156,1	B 4.090,1	C 4.303,6
		ZUSCHUSS	6.305,0	7.979,0	A 6.156,1	B 4.073,4	C 4.161,4

Erläuterungen

Zu 02 07/76

Der Geschichte des Bauernstandes in Bayern soll größere Beachtung gewidmet werden. Mit einer Ausstellung "Bauern in Bayern" soll 1992 die Entwicklung des Bauerntums und seine Bedeutung für Bayern dargestellt werden. Der Gesamtbedarf für das Projekt wurde auf 4 500,0 Tsd DM geschätzt.

	Tsd DM
Bis einschließlich 1989 wurden bewilligt	320,0
verausgibt 207,7 Tsd DM	
1990 zur Verfügung	552,0
1991 erforderlich	1 100,0
1992 erforderlich	2 500,0
ab 1993 noch benötigt	28,0
Zusammen	4 500,0

Zu 02 07/428 76

1991 gegenüber 1990:
Mehr 225,0 Tsd DM infolge Veranschlagung von Personalkosten für zusätzliche wissenschaftliche Mitarbeiter.

Zu 02 07/547 76

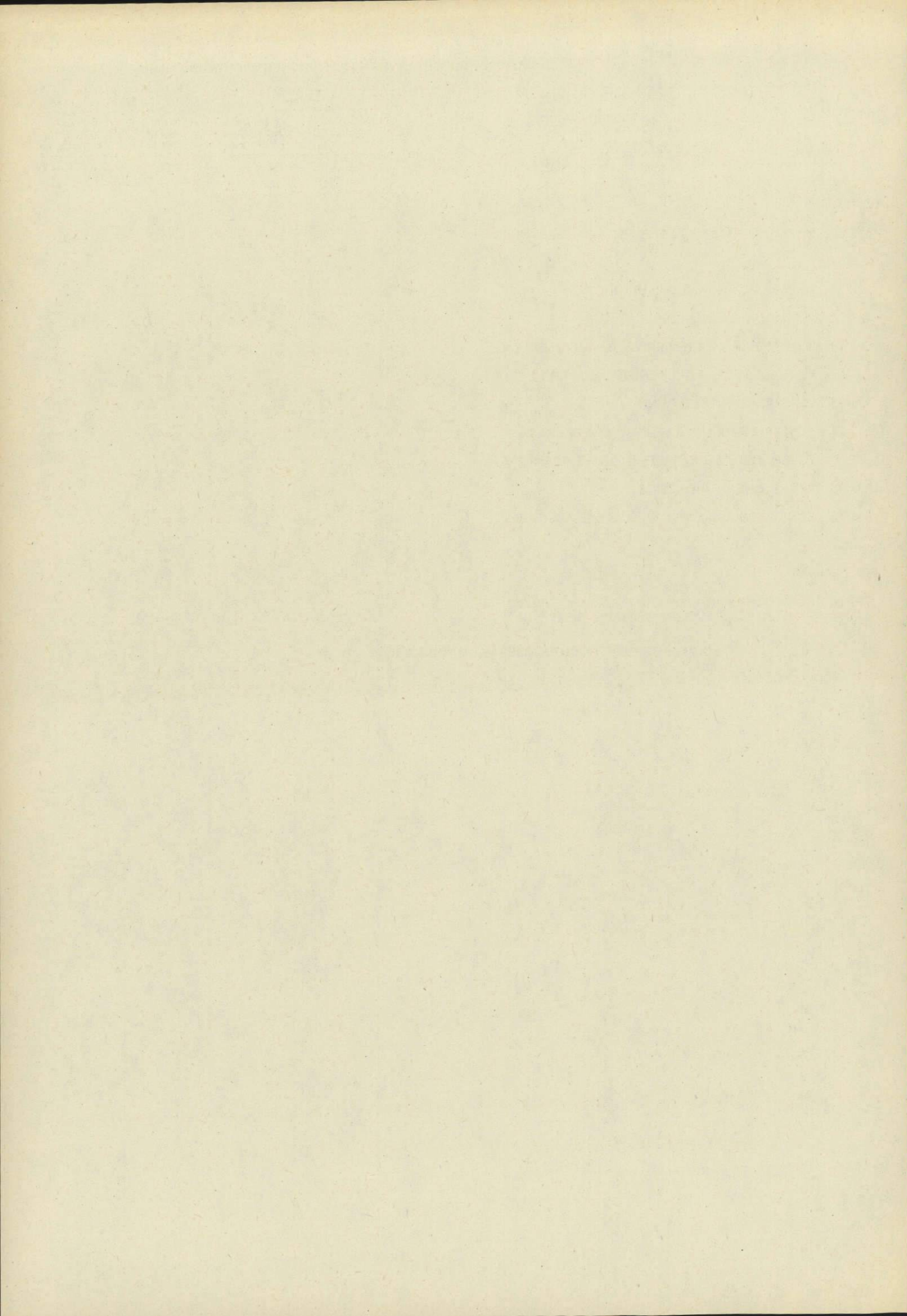
1991 gegenüber 1990:
Mehr 275,0 Tsd DM,

1992 gegenüber 1991:
Mehr 1 375,0 Tsd DM infolge Veranschlagung des voraussichtlichen Sachbedarfs für die Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991	1992	A Soll 1990	B Ist 1989	C Ist 1988
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
		ABSCHLUSS EPL. 02					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	588,0	588,0	A	618,0	
					B	754,4	
					C	673,0	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	241,0	251,0	A	233,0	
					B	657,9	
					C	671,9	
		GESAMTEINNAHMEN	829,0	839,0	A	851,0	
					B	1.412,3	
					C	1.344,9	
		PERSONALAUFGABEN	32.569,5	33.719,3	A	29.373,4	
					B	27.759,0	
					C	26.921,6	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	830,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	380,0				
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	25.831,2	28.266,9	A	26.442,8	
					B	21.184,6	
					C	18.770,2	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	2.550,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	500,0				
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	2.673,8	2.733,8	A	2.508,3	
					B	2.754,1	
					C	2.110,2	
		BAUMASSNAHMEN	50.000,0	60.000,0	A	15.000,0	
					B	8.792,8	
					C	3.389,4	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	35.000,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	20.000,0				
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.706,7	1.493,8	A	1.951,1	
					B	1.500,5	
					C	664,7	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	3.400,0				
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	2.000,0 424,7	- 431,0	A		
					A	408,3	
					B	406,5	
					C	381,3	
		GESAMTAUSGABEN	115.205,9	126.644,8	A	75.683,9	
					B	62.397,5	
					C	52.237,4	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM	38.380,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM	24.280,0				
		ZUSCHUSS	114.376,9	125.805,8	A	74.832,9	
					B	60.985,2	
					C	50.892,5	

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 02

KAPITEL TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1991		1992	
		HAUSHALTS- ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER- MÄCHTIGUNG TSD.DM	HAUSHALTS- ANSATZ TSD.DM	VERPFL.ER- MÄCHTIGUNG TSD.DM
1	2	3	4	5	6
02 01					
812 02	ERSTAUSSTATTUNG DES NEUEN DIENSTGEBÄUDES				3.400,0
02 07					
	TG 73 FRANKEN-AUSSTELLUNGEN				
428 73	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	250,0	300,0	300,0	300,0
547 73	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	200,0	250,0	250,0	250,0
	TG 75 AUSSTELLUNG JUDENTUM IN BAYERN				
428 75	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	80,0	80,0	80,0	80,0
547 75	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	250,0	250,0	250,0	250,0
	TG 76 AUSSTELLUNG BAUERN IN BAYERN				
428 76	VERGÜTUNGEN UND LÖHNE	425,0	450,0	450,0	
547 76	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	675,0	2.050,0	2.050,0	
EPL. 02					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 750,0 TSD.DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	50.000,0	35.000,0	60.000,0	20.000,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		38.380,0		24.280,0



Sonderausweis
der staatlichen Hochbaumaßnahmen
mit mehr als 750 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des
Epl. 02

Die Anlage S enthält 2 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 227,5 Mio DM. Ab 1993 werden noch 71,3 Mio DM benötigt.

Die Baumaßnahmen sind kreditfinanziert.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1991 TSD.DM	1992 TSD.DM	A Soll 1990 B Ist 1989 C Ist 1988 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
02 01		MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI			
710 11-2	011	NEUBAU DES DIENSTGEBÄUDES DER BAYERISCHEN STAATSKANZLEI UND DES HAUSES DER BAYERISCHEN GESCHICHTE SOWIE DENKMALPFLEGERISCHE MASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM 35.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM 20.000,0 <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	50.000,0	60.000,0	A 15.000,0 B 8.792,8 C 3.389,4
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 02 01			
		SUMME ANLAGE S EPL. 02	50.000,0	60.000,0	A 15.000,0 B 8.792,8 C 3.389,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1991 TSD. DM 35.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1992 TSD. DM 20.000,0			

Erläuterungen

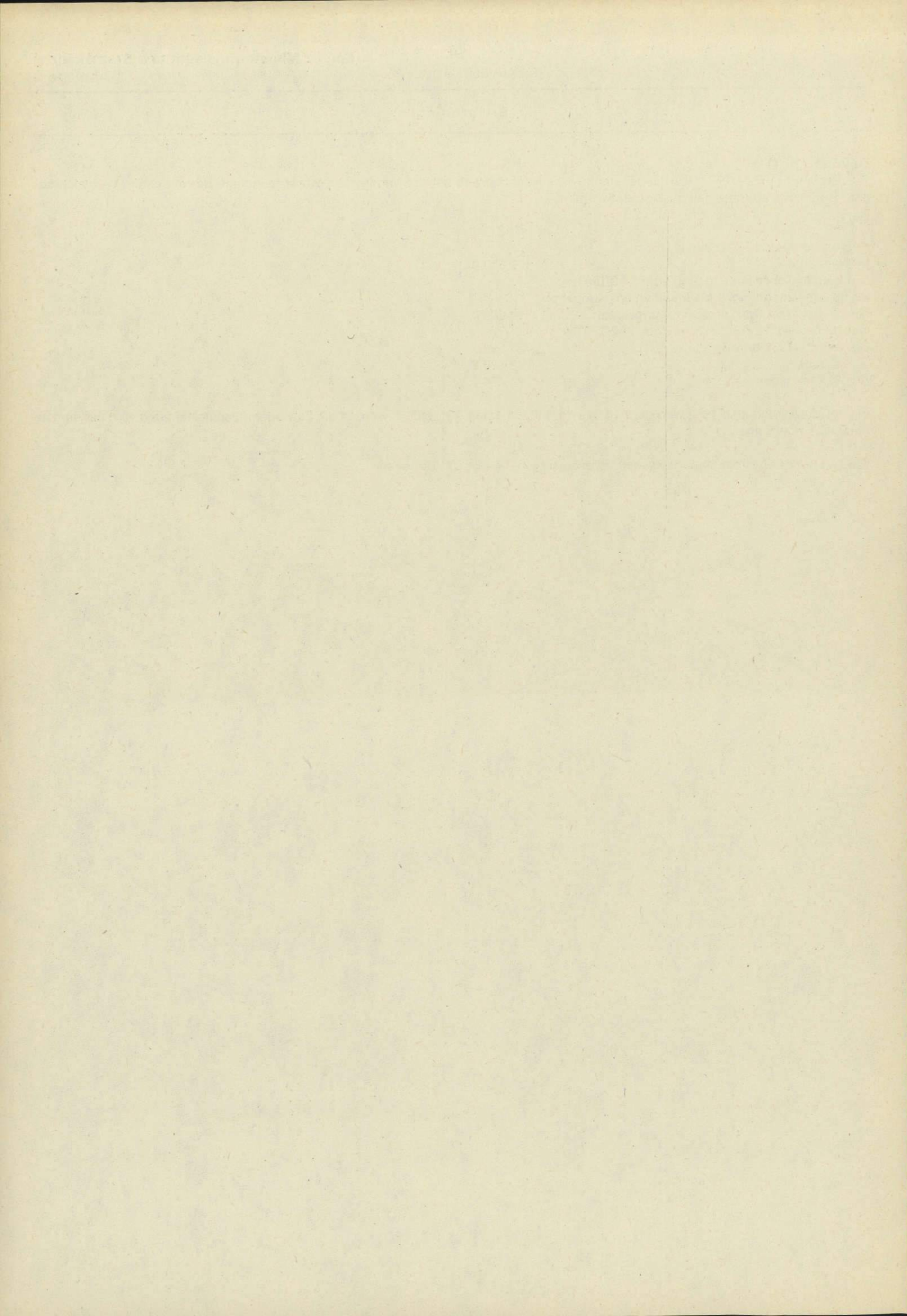
Zu 02 01/710 11

Das Projekt I (1982 - 1988) war Gegenstand eines Rechtsstreits mit der Landeshauptstadt München, der mit einem Vergleich vor dem Bundesverwaltungsgericht beendet wurde.

	Tsd DM
Kosten für das neue Projekt II	
für Neubauten	192 880,0
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.2.1991, für denkmalpflegerische Maßnahmen am Kuppelge- bäude, Denkmal Nord und Süd, Kuppelsaal	34 620,0
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.2.1991.	
Bis einschl. 1989 bewilligt	31 225,2
verausgabt	3 938,8
Ab 1993 noch benötigt	71 274,8

In den Jahren 1991 und 1992 wird der Rohbau der Flügelbauten fortgeführt, werden die Fassaden geschlossen und wird mit dem Innenausbau begonnen.

Die Kosten der Ersteinrichtung werden voraussichtlich 3,4 Mio DM betragen.



Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

**Bayerischen Ministerpräsidenten
und der Staatskanzlei**

– Einzelplan 02 –

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Ministerialdirektor	B 9	1	1	1	1. Zu BesGr B 3 (Leitende Ministerialräte): davon 7 stellvertretende Abteilungsleiter und 2 Gruppenleiter 2. Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden. 3. Zu BesGr A 13 (OAR): 2 Stellen ku nach BesGr A 12 ab 1.1.1996 4. Zu BesGr A 9 + AZ: 2 Stellen ku nach BesGr A 9 (AI) ab 1.1.1996 5. Zu BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretäre): 1 Stelle ku nach BesGr A 5 (OAM) ab 1.1.1996
	Ministerialdirigenten	B 6	7	7	7	
	Generalsekretär des Landespersonalausschusses	B 4	1	1	1	
	Leitende Ministerialräte	B 3	9	9	9	
	Ministerialräte		22	22	22	
	Ministerialräte	A 16	22	22	21	
	Regierungsdirektoren	A 15	2	2	2	
	Oberregierungsräte	A 14	5	5	5	
	Regierungsräte	A 13	4	4	4	
	Oberamtsräte	A 13	37	37	36	
	Amtsräte	A 12	9	9	9	
	Regierungsamtmänner	A 11	7	7	7	
	Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1	
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	
	Amtsinspektoren	A 9+AZ	10	10	9	
	Amtsinspektoren	A 9	17	17	12	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	8	8	6	
	Regierungsobersekretäre	A 7	3	3	3	
	Verwaltungsbetriebssekretäre	A 6	5	5	5	
	Verwaltungsbetriebsassistenten	A 5	2	2	-	
	Oberamtsmeister	A 5	13	13	9	
	Amtsmeister	A 4	6	6	6	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	2	2	2	
	Zusammen		194	194	178	
	Zugang/Abgang		+16	-		
	Leerstellen					
	Ministerialdirigenten	B 6	3	3	4	Zweckbestimmung der Leerstellen: Bundestagsmandat 1 Stelle Landtagsmandat 1 Stelle Richter am Bundesverfassungsgericht 1 Stelle Beurlaubung nach § 16 UrIV 4 Stellen Beurlaubung nach Art. 86 a BayBG 4 Stellen Grundwehrdienst 1 Stelle Zusammen 12 Stellen
	Ministerialrat	B 3	1	1	1	
	Ministerialrat	A 16	1	1	-	
	Oberregierungsrat	A 14	1	1	1	
	Oberamtsräte	A 13	3	3	3	
	Amtsrat	A 12	1	1	1	
	Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1	
	Regierungssekretär	A 6	1	1	-	
	Zusammen		12	12	11	
	Zugang/Abgang		+1	-		
422 31	Abgeordnete Beamte					
		B 3	1	1	1	
		A 16	3	3	3	
		A 15	5	5	3	
		A 13	2	2	2	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		12	12	10	
	Zugang/Abgang		+2	-		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1991	1992	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Neue Stellen			
Titel 422 01			
A 16 Ministerialrat	+ 1	-	
A 13 Oberamtsrat	+ 1	-	
A 9 Amtsinspektor	+ 1	-	
Titel 425 01			
IVb	+ 1	-	
Summe der neuen Stellen	+ 4	-	
Stellenumsetzungen			
Titel 425 01			
VIII	+ 1	-	Umsetzung von 02 04/425 01
Zugleich Summe der Stellenumsetzungen			
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 8 Regierungshauptsekretäre	+ 7	-	Umwandlung von 425 01 VergGr Vc
A 5 Verwaltungsbetriebsassistenten	+ 2	-	Umwandlung und Absenkung von 425 01 VergGr VII
A 5 Oberamtsmeister	+ 4	-	Umwandlung von 425 01 VergGr VIII
Titel 425 01			
Vc	- 7	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 8 Regierungshauptsekretär
VII	- 2	-	Umwandlung und Absenkung nach 422 01 BesGr A 5 Verwaltungsbetriebsassistent
VIII	+ 1	-	Umwandlung von 02 02/425 11
	- 4	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 Oberamtsmeister
Zwischensumme Stellenumwandlungen	+ 1	-	
Stellenhebungen			
Titel 422 01			
A 9+AZ Amtsinspektor	+ 1	-	Hebung von BesGr A 8 Regierungshauptsekretär
A 9 Amtsinspektoren	+ 4	-	Hebung von BesGr A 8 Regierungshauptsekretär
A 8 Regierungshauptsekretäre	- 1	-	Hebung nach BesGr A 9 + Amtszulage
	- 4	-	Hebung nach BesGr A 9 Amtsinspektor
Titel 425 01			
Vlb	+ 1	-	Hebung von VergGr VIII
VIII	- 1	-	Hebung nach VergGr Vlb
Zwischensumme Stellenhebungen	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+ 6	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	III	3	3	3	
		IVa	3	3	3	
		IVb	6	6	5	
		Vb	3	3	3	
		Vc	5	5	12	
		VIb	33	33	32	
		VII	21	21	23	
		VIII	37	37	40	
	(darunter Schreibkräfte)		(37)	(37)	(40)	
	Zusammen		111	111	121	
	Zugang/Abgang		-10	-		
	Leerstellen					
		Ia	1	1	-	Zweckbestimmung der Leerstellen: Landtagsmandat 1 Stelle Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT in Verb. mit Art. 86a BayBG 12 Stellen
		VIb	1	1	-	
		VII	2	2	2	
		VIII	9	9	4	
	Zusammen		13	13	6	
	Zugang/Abgang		+7	-		Zusammen 13 Stellen
426 01	Arbeiter					
	Arbeiter		28	28	27	
	Zugang/Abgang		+1	-		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		194	194	178	
425 01	Angestellte		111	111	121	
	(darunter Schreibkräfte)		(37)	(37)	(40)	
	Personalsoll A		305	305	299	
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)					
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		28	28	27	
	Personalsoll B		28	28	27	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1991	1992	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)			
Neue Stellen			
Titel 426 01			
Arbeiter	+ 1	-	für einen Fahrer
Zugleich Summe der neuen Stellen			
Zu- und Abgang Personalsoll B			
	+ 1	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Neue Stellen			
Titel 422 31			
A 15 Regierungsdirektoren	+ 2	-	
Zugleich Summe der neuen Stellen			
Zu- und Abgänge bei Stellen für abgeordnete Beamte insgesamt			
	+ 2	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
A 16 Ministerialrat	+ 1	-	wegen Beurlaubung nach § 16 UrIV
A 6 Regierungssekretär	+ 1	-	wegen Ableistung des Grundwehrdienstes
Titel 425 01			
Ia	+ 1	-	wegen Übernahme eines Landtagmandats
Vlb	+ 1	-	wegen Beurlaubung gem. § 50 Abs. 2 BAT i.V.m. Art. 86a BayBG
VIII	+ 5	-	wegen Beurlaubung gem. § 50 Abs. 2 BAT i.V.m. Art. 86a BayBG
Summe der neuen Leerstellen	+ 9	-	
Stelleneinsparungen			
Titel 422 01			
B 6 Ministerialdirigent	- 1	-	Einsparung
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
Zu- und Abgänge bei Leerstellen insgesamt			
	+ 8	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke		
		VergGr	1991	1992	1990			
		LohnGr						
1	2	3	4	5	6	7		
422 01	Planmäßige Beamte							
	Direktor der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit	B 3	1	1	1	Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.		
	Regierungsdirektoren	A 15	5	5	4			
	Oberregierungsräte	A 14	1	1	2			
	Oberamtsrat	A 13	1	1	-			
	Amtsräte	A 12	1	1	2			
	Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1			
	Amtsinspektor	A 9	1	1	1			
	Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1			
	Oberamtsmeister	A 5	3	3	2			
	Zusammen			15	15		14	
	Zugang/Abgang			+1	-			
	Leerstellen							Zweckbestimmung der Leerstellen: Mandat im Europäischen Parlament 1 Stelle Beurlaubung nach § 16 UrlV 1 Stelle <hr/> Zusammen 2 Stellen
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1			
Oberregierungsrat	A 14	1	1	1				
Zusammen			2	2	2			
422 31	Abgeordnete Beamte							
		A 14	1	1	-			
		A 13	1	1	-			
	Zusammen		2	2	-			
Zugang/Abgang		+2	-					
425 01	Angestellte							
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1			
		VIb	1	1	1			
		VII	3	3	3			
		VIII	1	1	3			
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(2)			
	Zusammen		6	6	8			
	Zugang/Abgang		-2	-				
	Leerstelle						Zweckbestimmung der Leerstelle: Beurlaubung gemäß § 50 Abs. 2 BAT in Verbindung mit Art. 86 a BayBG	
		VIII	1	1	1			
Gesamtübersicht								
422 01	Planmäßige Beamte		15	15	14			
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		6 (1)	6 (1)	8 (2)			
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		21	21	22			

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1991	1992	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Stellenumsetzungen			
Titel 425 01			
VIII	- 1	-	Umsetzung nach 02 01/425 01
Zugleich Summe der Stellenumsetzungen			
Stellenumwandlungen			
Titel 422 01			
A 5 Oberamtsmeister	+ 1	-	Umwandlung von 425 01 VergGr VIII
Titel 425 01			
VIII	- 1	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 Oberamtsmeister
Zwischensumme Stellenumwandlungen	-	-	
Stellenhebungen			
Titel 422 01			
A 15 Regierungsdirektor	+ 1	-	Hebung von BesGr A 14 Oberregierungsrat
A 14 Oberregierungsrat	- 1	-	Hebung nach BesGr A 15 Regierungsdirektor
A 13 Oberamtsrat	+ 1	-	Hebung von BesGr A 12 Amtsrat
A 12 Amtsrat	- 1	-	Hebung nach BesGr A 13 Oberamtsrat
Zwischensumme Stellenhebungen	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	- 1	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
Neue Stellen			
Titel 422 31			
A 14 Oberregierungsrat	+ 1	-	
A 13 Regierungsrat	+ 1	-	
Summe der neuen Stellen	+ 2	-	
Zu- und Abgänge bei Stellen für abgeordnete Beamte insgesamt	+ 2	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Landesbeauftragter für den Datenschutz	B 6	1	1	1	Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Direktor beim Landesbeauftragten für den Datenschutz	B 3	1	1	1	
	Ministerialräte		2	2	1	
	Ministerialrat	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektoren	A 15	3	3	3	
	Oberregierungsräte	A 14	4	4	3	
	Oberamtsräte	A 13	4	4	4	
	Amtsinspektoren	A 9	2	2	2	
	Zusammen Zugang/Abgang		18 +2	18 -	16	
	Leerstellen					
	Ministerialrat	B 3	1	1	-	
	Regierungsrat	A 13	1	1	1	
	Amtsinspektor	A 9	1	1	-	
	Zusammen Zugang/Abgang		3 +2	3 -	1	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		Vlb	1	1	1	
		VII	1	1	1	
		VIII	3	3	2	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(2)	
	Zusammen Zugang/Abgang		6 +1	6 -	5	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		18	18	16	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		6 (3)	6 (3)	5 (2)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		24	24	21	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1991	1992	Begründung
1	2	3	4
PERSONALSOLL A (Personal auf Stellen)			
Neue Stellen			
Titel 422 01			
B 3 Ministerialrat	+ 1	-	
A 14 Oberregierungsrat	+ 1	-	
Titel 425 01			
VIII	+ 1	-	
Summe der neuen Stellen	+ 3	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+ 3	-	
LEERSTELLEN			
Neue Leerstellen			
Titel 422 01			
B 3 Ministerialrat	+ 1	-	wegen Abordnung in den Bundesdienst
A 9 Amtsinspektor	+ 1	-	wegen Beurlaubung nach Art. 86a BayBG
Summe der neuen Leerstellen	+ 2	-	
Zu- und Abgänge bei Leerstellen insgesamt	+ 2	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					
	Direktor des Hauses der Bayerischen Geschichte	B 3	1	1	1	Die ausgewiesenen Stellen dürfen auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Leitender Sammlungsdirektor	A 16	1	1	1	
	Hauptkonservatoren	A 15	2	2	2	
	Oberkonservatoren	A 14	2	2	2	
	Konservatoren	A 13	2	2	2	
	Regierungsrat		1	1	1	
	Realschullehrer		1	1	1	
	Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1	
	Amtsinspektor	A 9+AZ	1	1	1	
	Regierungsobersekretär	A 7	1	1	1	
	Zusammen		13	13	13	
422 31	Abgeordnete Beamte					
		A 15	1	1	1	
		A 14	2	2	2	
		A 13	1	1	1	
	Zusammen		4	4	4	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		Vlb	1	1	1	
		VIII	1	1	1	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Zusammen		3	3	3	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		13	13	13	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		3 (1)	3 (1)	3 (1)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		16	16	16	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1991	1992	1990	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		240	240	221	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		126 (42)	126 (42)	137 (45)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		366	366	358	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		28	28	27	
	Personalsoll B		28	28	27	

